



Gemeinde **Nattheim**

mit Auernheim, Fleinheim und Steinweiler



„Keine Straße ist lang
mit einem Freund an der Seite.“
(Aus Japan)

Neuer Kiosk im Ramensteinbad gestartet!

Seit Samstag hat das Ramensteinbad eine kulinarische Bereicherung. Der neue **Kiosk** ist im Probelauf geöffnet (12:00 Uhr bis 15:00 Uhr) und sorgt schon jetzt für gute Laune bei großen und kleinen Badegästen.

Ob **kühle Getränke**, **leckeres Eis zur Erfrischung** oder eine **Portion Pommes** zwischendurch – hier kommt jeder auf seine Kosten. Auch **Saitenwürste** stehen auf der Karte und laden zu einer herzhaften Pause zwischen den Schwimmrunden ein.

Sollte das Angebot gut angenommen werden, könnte sich der Kiosk dauerhaft im Ramensteinbad etablieren. Ein Grund mehr also, vorbeizuschauen.



RAMENSTEINBAD

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	10.00 – 21.00 Uhr
Samstag, Sonn- u. Feiertage	10.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	Ruhetag

Montag- und Dienstagvormittag Warmbadetag

Nutzen Sie unseren Feierabendtarif!

Täglich ab 18:00 Uhr sowie am Wochenende ab 15:00 Uhr

Jugendliche 1,50 €

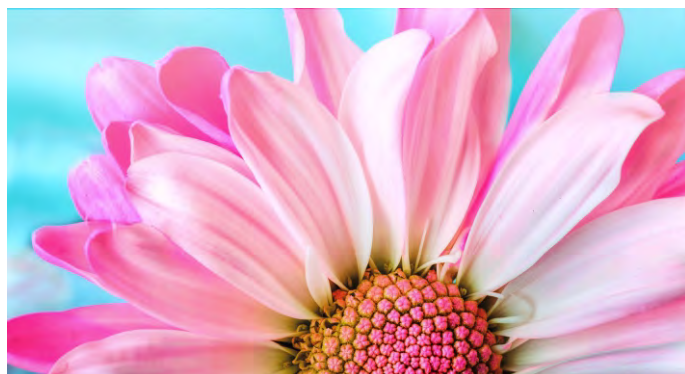
Erwachsene 2,50 €

Kinder unter 4 Jahre haben freien Eintritt.

Außenbecken geöffnet!

Ramensteinbad Nattheim
Dieselstraße 22, 89564 Nattheim
Telefon 07321/71478
www.nattheim.de

Free Wifi 



Bereitschaftsdienste und Öffnungszeiten

Den diensthabenden Arzt/Ärztin erreichen Sie an Wochenenden, Feiertagen und jede Nacht (Mo., Di. u. Do. von 18.00 – 8.00 Uhr, Mittwoch von 13.00 – 8.00 Uhr und Freitag von 16.00 – 8.00 Uhr) unter der Telefonnummer: **116117**
Rufnummer für den Allgemeinärztlichen Notfalldienst:

116117

Der ärztliche Bereitschaftsdienst befindet sich im Eingangsbereich des Klinikums Heidenheim, Schlosshastr. 100, 89522 Heidenheim

Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftspraxis

Heidenheim an der Brenz:

Mo.: 19.00 – 21.00 Uhr	Fr.: 17.00 – 21.00 Uhr
Di.: 19.00 – 21.00 Uhr	Sa.: 8.00 – 20.00 Uhr
Mi.: 16.00 – 21.00 Uhr	So.: 8.00 – 20.00 Uhr
Do.: 19.00 – 21.00 Uhr	Feiertags: 8.00 – 20.00 Uhr

Notruf Feuerwehr / Notarzt 112

Kinder und Jugendärzte

Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 16.00 Uhr in der Notfallpraxis Heidenheim

Zahnarzt

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst während der Wochenenden sowie an Feiertagen kann über die **Telefon-Nr. 01801/116116** erfragt werden.

Augenarzt

Der augenärztliche Notdienst ist unter der Telefon-Nr. 116117 zu erreichen.

Tierarzt

Für Notfälle wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt.

Ökumenische Sozialstation Heidenheimer Land

Team Gemeinde Nattheim, Molkereistr. 1
Erreichbar von 6.30 bis 22.00 Uhr unter Tel. 07321/71807.

Seniorendienste Regenbogen GmbH, Buchenstr. 6 u. 10

Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege, Langzeitpflege, betreutes Pflege-Wohnen mit 24h Service. Info unter Tel. 07321/4887900

Tagespflege Nattheim

Pflegedienst Regenbogen GmbH, Buchenstr. 6, 89564 Nattheim
Telefon Büro: 07321/72292
Telefon Tagespflege: 07321/973971

Pflegeteam Stefanie GmbH

mobiler Pflegedienst, stundenweise Betreuung und hauswirtschaftliche Hilfen

Pflegewohnungsgemeinschaft Haus Josef

24 Std Pflege und Betreuung
Info unter Tel.: 07321/355 76-22

Ambulante Senioren-Assistenz, Trauerbegleitung

Senioren-Assistentin Elke Keck, Tel. 07321/6602700, info@lebenszeit-senior.de

Pflegestützpunkt Landkreis Heidenheim

Veronika Bruckner, Christel Krell
pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de
Telefon: 07321/321-2424 od. -2473

Hospiz-Gruppe Härtsfeld

Tel. 07321/71331 oder 0151/70502800

Polizeiposten Nattheim

Tel. 07321/7943

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Tel. 08000/116016

Telefonseelsorge

Tel. 0800 / 1110111 oder 0800 / 111022

Apotheken

Die notdiensthabende Apotheke erfahren Sie über:

Festnetz kostenfreie Rufnummer **0800/0022833**

Mobilnetz Rufnummer (Kosten max. 69 ct/Min.) **22833**

Homepage für Apothekennotdienste **www.aponet.de**

Oder durch den Aushang an jeder Apotheke.

Freitag, 29.08.

Marien-Apotheke, Neresheim, Hauptstraße 30,
Tel. 07326/919020

Steinhirt-Apotheke, Steinheim am Albuch, Hauptstr. 17,
Tel. 07329/5830

Samstag, 30.08.

Schloss-Apotheke, Heidenheim-Mittelrain, Grünwaldplatz 3,
Tel. 07321/61303

Sonntag, 31.08.

Zentral-Apotheke, Heidenheim, Eugen-Jaekle-Platz 12,
Tel. 07321/21824

Störungsdienste

Stromnetz: Netze ODR GmbH, Tel. 07961/9336-1401

Gasnetz: Stadtwerke Heidenheim, Tel. 07321/328-111

Wasserversorgung: Stadtwerke Heidenheim, Tel. 07321/328-0

Gemeindeverwaltung Nattheim

Fleinheimer Straße 2, 89564 Nattheim

Tel. 07321/9784-0, Fax 07321/9784-32

info@nattheim.de, www.nattheim.de

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Wertstoffzentrum

Wertstoffzentrum Nattheim Ecke Schulstraße/Dieselstraße

Jeden Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

2. Samstag im Monat 8.00 – 11.30 Uhr

Korallen- und Heimatmuseum

Neresheimer Straße 7, 89564 Nattheim

Das Museum ist jeden 1. Sonntag im Monat von 14.00 –

17.00 Uhr geöffnet. Terminvereinbarungen unter

Tel. 07321/73248 oder 07321/9784-0

Ramensteinbad Nattheim

Dieselstraße 22, 89564 Nattheim, Tel. 07321/71478

Ramensteinbad@nattheim.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 10.00 – 21.00 Uhr

Samstag und Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag geschlossen

Volkshochschule Nattheim

Schulstr. 16, 89564 Nattheim, Geschäftsstelle: 07321/9794-26;

vhs@nattheim.de

Das Büro der VHS ist während der Sommerferien nicht besetzt.

Bücherei im Bildungszentrum Wiesbühl BIB

Schulstraße 16 · 89564 Nattheim

Tel. 07321/9794-13

www.nattheim.de

Die Bücherei ist während der Sommerferien geschlossen.

Friedhofswesen

Edwin Binder ist unter Tel. 07321/9784-46 zu folgenden Zeiten zu erreichen:

Mo., Di. und Do. 8.00 – 16.30 Uhr

Mi. 8.00 – 18.00 Uhr

Fr. 8.00 – 12.00 Uhr



**Bio und Restmüll Nattheim,
Auernheim/Steinweiler**

Biomüll Fleinheim

Freitag, 29. August

Gelber Sack Gesamtgemeinde

Montag, 01. September

Restmüll Fleinheim

Donnerstag, 04. September

Biomüll Gesamtgemeinde

Freitag, 05. September

Altpapiersammlung Gesamtgemeinde

Verein: Musikverein Auernheim

Samstag, 06. September

**Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Ecke
Schulstraße/Dieselstraße:**

Jeden Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

2. Samstag im Monat 8.00 – 11.30 Uhr

Abgabestelle für Gartenabfälle auf der ehemaligen Deponie Rinderberg

Annahme mittwochs von 15:00 bis 18:00 Uhr, freitags von 10:00 bis 18:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 18:00 Uhr. Über die Wintermonate nur samstags von 10:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Bitte beachten Sie die Einwurfzeiten in die Glascontainer

Werktags und samstags von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 20.00 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen ist das Einwerfen von Glas in die Container ausgeschlossen.

Weitere Informationen sind beim Kreisabfallwirtschaftsbetrieb unter 07321/9505-0 und über E-Mail info@abfall-hdh.de oder im Internet unter www.abfall-hdh.de erhältlich.

Seniorenresidenz Regenbogen

Ein Herzensprojekt für Nattheim – Besuch bei Bürgermeister Bereska

Bei einem sehr angenehmen und wertschätzenden Gespräch mit Bürgermeister Bereska stellten wir unsere Pläne zur umfassenden Sanierung des „Regenbogen“-Gebäudes in der Buchenstraße 6 vor. Die vertraute Außenansicht soll in Teilen erhalten bleiben und mit modernen architektonischen Feinheiten kombiniert werden. Geplant sind im Bereich des Betreuten Wohnens zusätzliche Apartments für Alleinstehende sowie größere Wohnungen, z. B. für Paare.

Wir freuen uns sehr über die zugesagte Unterstützung seitens der Gemeinde und danken Herrn Bereska herzlich für das offene, konstruktive Gespräch. Nach dem erfolgreichen Neubau im Jahr 2020 ist es uns ein Herzensanliegen, nun auch dem Altbau neues Leben einzuhauchen und dringend benötigten Wohnraum für Seniorinnen und Senioren zu schaffen.

Im Zuge der Sanierung sollen zudem Räumlichkeiten für eine zweite Tagespflegegruppe entstehen, um das Angebot für Nattheim und Umgebung gezielt zu erweitern. Ebenso sprachen wir über unser Konzept des intensiv betreuten Wohnens – eine liebevolle, wohnortnahe und bezahlbare Alternative zur klassischen stationären Pflege oder einer 24-Stunden-Hilfe aus dem Ausland.

Im Gegensatz zur stationären Pflege steht in unserem Konzept des intensiv betreuten Wohnens die Erhaltung von Selbstständigkeit, Eigenverantwortung und persönlicher Freiheit im Mittelpunkt. Anders als bei der Alternative einer osteuropäischen privaten Pflegekraft spielt bei uns die Gemeinschaft eine zentrale Rolle – denn sie ist ein wesentlicher Bestandteil für Lebensqualität im Alter. Gemeinsam Zeit verbringen, sich über vergangene Zeiten austauschen, glückliche Momente teilen und aktuelle Themen diskutieren: All das ist bei uns gelebter Alltag.

Unsere Bewohnerinnen und Bewohner leben in ihren eigenen vier Wänden und gestalten ihren Alltag nach ihren individuellen Vorstellungen – mit genau der Unterstützung, die sie benötigen. Gleichzeitig ist rund um die Uhr Fachpersonal vor Ort, dass – je nach Pflegegrad und Wunsch – individuell begleitet und versorgt. Und das zuverlässig, liebevoll und würdevoll – bis ans Lebensende.

Herrn Bereska haben wir die Einladung zum Tag der offenen Tür persönlich überreicht. Gleichzeitig laden wir alle Bürgerinnen und Bürger aus Nattheim und Umgebung herzlich ein, zum

„Tag der offenen Tür“

am 30. August 2025 von 11:00 bis 16:30 Uhr vorbeizukommen.

Freuen Sie sich auf geführte Besichtigungen, interessante Gespräche, sowie Aktionen für Kinder. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich ebenfalls gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Herausgeber: Bürgermeisteramt 89564 Nattheim, Telefon 07321/9784-0

und 9784-34, Fax 07321/9784-32, www.nattheim.de

Email: amtsblatt@nattheim.de

Verantwortlicher Redakteur: Bürgermeister Norbert Bereska oder sein Vertreter im Amt. Girokonten der „Nattheimer Nachrichten“:

Kreissparkasse: BIC: SOLADES1HDH, IBAN: DE13 6325 0030 0000 8801 96

Heidenheimer Volksbank: BIC: GENODES1HDH,

IBAN: DE16 6329 0110 0154 8800 00. Das Bezugsgeld beträgt jährlich 33,00 Euro incl. 7% MwSt. Bestellungen beim Bürgermeisteramt Nattheim.

Druck: Altstetter Druck GmbH, 86660 Tapfheim,
Tel. 09070/90040 u. 90060, Telefax 09070/1040,

Anzeigenannahme: E-Mail: nattheim@altstetter.de

Redaktionsschluss jeweils montags, 16.00 Uhr.



Bezirksbienen-Züchterverein

Neresheim-Härtfeld

Bienen, Kinder und Imker treffen aufeinander

Der Bezirksbienenzüchterverein Neresheim/Härtfeld e.V. hat sich wieder am Ferienspaß Neresheim/Dischingen beteiligt.

Ca. 20 Kinder wurden am Lehrbienenstand bei Neresheim empfangen und spielerisch auf die Wichtigkeit der Honigbiene hingewiesen. Ein kleiner Film wurde zu Beginn gezeigt, der das Leben der Honigbiene erläuterte. In kleinen Gruppen wurden den Kindern das Leben und Wirken der Honigbienen nahegebracht.

Bienen hinter Glas einmal zu sehen, wie sie sich bewegen, was die Bienen im Bienenstock so treiben, einmal anzusehen war für die Kinder ein unvergessliches Erlebnis. An anderen Stationen wurde viel über Bienenwachs erzählt und es wurde eine Wachskerze gedreht. Wie die Wildbienen leben und wie man ein kleines Wild-Bienenhotel baut wurde gezeigt, die Kinder mussten selbst Hand anlegen. In der Bastecke wurden kleine Bienen aus Tannenzapfen hergestellt.

Zur Belohnung gabs es Honigbutter mit einem Zopf, der restlos aufgegessen wurde.

Für die Kinder und die Mitglieder des Bienenzüchterverein Neresheim war es ein sehr schöner Nachmittag.

Die Vorstandschaft

Bienenzüchterverein Neresheim/Härtfeld e.V.



Monatsversammlung der Härtfeldimker aus Neresheim

Am **Sonntag, den 7. September um 9:30 Uhr** treffen wir uns am Lehrbienenstand bei Neresheim.

Frank Ralf wird die Rähmchenreinigungsanlage vorführen und erklären. Man sollte dies einmal erklärt bekommen haben, bevor man damit arbeitet. Bitte bringt eure Absperrgitter zum Reinigen mit.

Ansonsten arbeiten wir etwas Rund um unseren Lehrbienenstand. Bitte passendes Werkzeug mitbringen.

Zur Stärkung wird eine Brotzeit angeboten.

Um rege Beteiligung wird gebeten

Die Vorstandschaft

KREISSENIORENRAT HEIDENHEIM e.V.



Kostenlose Erste Hilfe-Kurse für Senior*innen

Der Kreisseniorerrat Heidenheim bietet in Zusammenarbeit mit dem DRK in mehreren Städten und Gemeinden des Kreises Erste Hilfe-Kurse an. Diese Kurse sind speziell auf Senior*innen, also Menschen ab dem 60. Lebensjahr abgestimmt und zeigen in jeweils 3 Unterrichtsstunden Handlungsempfehlungen, die vor allem bei Unfällen und Erkrankungen in der zweiten Lebenshälfte verstärkt auftreten können. Die Kurs- und Übungsleiter des DRK gehen in diesen Kursen auch gerne auf Fragen und Wünsche der Kursteilnehmer*innen ein. Die Erste Hilfe-Kurse erfordern keinen körperlichen Einsatz und können auch ohne Weiteres mit eingeschränkter Beweglichkeit wahrgenommen werden. Die Erste Hilfe-Kurse finden jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr statt, sind kostenfrei und jeweils auf eine Teilnehmerzahl von 20 Personen beschränkt.

Kurse und Termine:

—> Freitag, 26.09.2025 im Versammlungsraum Feuersee in der Molkereistraße 1, in 89564 Nattheim, Anmeldung bei Frau E. Hauser, elke.hauser@nattheim.de oder Tel.-Nr. 07321 978413

—> Freitag 17.10.2025 in der Begegnungsstätte, Jakobstraße 20, in 89567 Sontheim a.d. Brenz Anmeldung bei Herrn Peter Bachmann, peter.bach612@web.de oder Tel.-Nr. 07325 6409

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen vom 29. August bis 07. September

Nattheim

Sonntag, 31. August

TSG Abt. Fußball Kreisliga B

13.00 Uhr, Punktspiel,
Sportplatz „Halde“

TSG Abt. Fußball Bezirksliga

15.00 Uhr, Punktspiel,
Sportplatz „Halde“

Montag,

01. September

Skatgruppe

13.30 – 17.00 Uhr, Skatspielen,
Gemeinschaftsraum „Feuersee“

Mittwoch,

03. September

Kegelclub „Königsstraße“

19.00 Uhr, Kegeltreff,
Kegelbahn „Halde“

Donnerstag,

04. September

VdK Nattheim

9.00 – 11.00 Uhr, Frauenfrühstück,
Adlerstube in Nattheim

Auernheim/Steinweiler

Sonntag, 07. September

Musikverein Auernheim

11.00 Uhr, Promenadenkonzert,
auf den Hogo-Rupf-Platz in
Heidenheim

Amtliche Bekanntmachungen



Betreuungskraft (m/w/d) für die Ganztagsbetreuung der Wiesbühlschule in Voll- oder Teilzeit



Die Ganztagsbetreuung der Wiesbühlschule Nattheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte und zuverlässige Betreuungskraft. Werden Sie Teil unseres Teams und unterstützen Sie die Kinder in ihrer Entwicklung.

Aufgaben, die Sie begeistern

- Betreuung der Schülerinnen und Schüler (vorwiegend mittags und nachmittags)
- Beaufsichtigung der Kinder beim Mittagessen und in Freispielzeiten
- Unterstützung bei der Hausaufgabenbetreuung
- enge Zusammenarbeit mit dem pädagogischen Team
- Unterstützung von kreativen, sportlichen oder spielerischen Aktivitäten
- Förderung des sozialen Miteinanders und einer positiven Gruppenatmosphäre
- Unterstützung bei der Ferienbetreuung

Ihr Profil, das zu uns passt

- Erfahrung und Freude im Umgang mit Kindern im Grundschulalter
- Kreativität und umsichtiges Arbeiten
- Verantwortungsbewusstsein, Geduld und Einfühlungsvermögen
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- idealerweise Erfahrung in der pädagogischen Arbeit oder motivierte Quereinsteiger*in mit Interesse an der Arbeit im Schulbereich

Freuen Sie sich auf

- einen unbefristeten Arbeitsplatz in Voll- oder Teilzeit mit leistungsgerechter Bezahlung nach TVöD
- ein herzliches und motiviertes Team, das sich gegenseitig unterstützt
- abwechslungsreiche Tätigkeiten und die Möglichkeit zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns sehr, von Ihnen zu hören.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Anlagen richten Sie bitte per Post oder Mail bis zum **15. September 2025** an:

Gemeinde Nattheim

Personalamt

Fleinheimer Str. 289564 Nattheim

E-Mail-Adresse: personalamt@nattheim.de

René Recknagel, Leiter des Haupt- und Personalamtes, ist gerne bereit, weitere Auskünfte zu erteilen – Tel. 07321/9784-37



Wir suchen für unser Ramensteinbad zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Fachangestellte(n) für Bäderbetriebe (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet:

- Aufsicht und Betreuung des Badebetriebes im Innen- und Außenbereich
- Durchführung des Sanitäts- und Rettungsdienstes (Erste-Hilfe-Maßnahmen und Wasserrettung)
- Bedienung, Pflege und Wartung der bädertechnischen Anlagen sowie Überprüfung der Wasserqualität
- Übernahme von Organisations- und Verwaltungsaufgaben
- Kontrolle und Durchführung der Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Fachangestellten für Bäderbetriebe
- umfassende Kenntnisse in der Bädertechnik
- ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- ein freundliches und hilfsbereites Auftreten
- flexible Einsatzbereitschaft auch an Wochenenden und Feiertagen

Das bieten wir:

- einen unbefristeten Arbeitsplatz in Voll- oder Teilzeit mit leistungsgerechter Bezahlung nach TVöD
- betriebliche Altersvorsorge
- eine verantwortungsvolle, kreative und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ein engagiertes und motiviertes Team
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Anlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Arbeitsnachweise, usw.) richten Sie bitte bis zum **14. September 2025** an:

Gemeinde Nattheim

Personalamt

Fleinheimer Str. 289564 Nattheim

oder per Mail an personalamt@nattheim.de

René Recknagel, Leiter des Haupt- und Personalamtes, ist gerne bereit, weitere Auskünfte zu erteilen – Tel. 07321/9784-37.



Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes Härtsfeld für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit vom 16.07.1998 (GBl.S. 418) i. V. mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698) und § 4 der Verbandssatzung vom 14.07.2011 hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Härtsfeld am 22.07.2025 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von 2.399.338

1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von 2.399.338

1.3 **Veranschlagtes ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) von 0

1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von 0

1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von 0

1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von 0

1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von 0

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 2.126.538

2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 1.826.938

2.3 **Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von 299.600

2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 288.100

2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 1.246.000

2.6 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5) von -957.900

2.7 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6) von -658.300

2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 0

2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 131.400

2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von -131.400

2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von -789.700

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftigen Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **2.500.000**

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **450.000**

§ 5 Beiträge der Mitglieder

Die Betriebskostenumlage in Höhe von 1.748.010 € wird nach § 14 Abs. 1 der Verbandssatzung zu 50 % im Verhältnis der von den einzelnen Verbandsmitgliedern der Kläranlage zufließenden Abwassermengen und zu 50 % im Verhältnis der Einwohnerwerte (EW) auf die einzelnen Verbandsmitglieder umgelegt. Bei der Abschreibungsumlage in Höhe von 299.600 € handelt es sich um Nettobeträge, bei denen die Auflösungen von den Abschreibungen bereits abgezogen wurden. Sie wird zu 50 % im Verhältnis der von den einzelnen Verbandsmitgliedern der Kläranlage zufließenden Abwassermengen und zu 50 % im Verhältnis der Einwohnerwerte (EW) auf die einzelnen Verbandsmitglieder umgelegt. Die Zinsumlage für Investitionskredite in Höhe von 29.387,75 € wird nach § 14 Abs. 2 der Verbandssatzung nur auf die kreditfinanzierenden Mitglieder entsprechend den tatsächlichen Schuldenständen zum 31.12. des Vorjahres umgelegt. Die Deckung der Investitionskosten erfolgt nach § 13 Abs. 1 und 5 der Verbandssatzung durch eine Barumlage in Höhe von 1.246.000 € und eine Tilgungsumlage in Höhe von 131.400 €. Aufgrund der hohen Liquidität des Verbands wird die Barumlage für dieses Haushaltsjahr auf 0 € gesetzt. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat als Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 05.08.2025, Az.: RPS14-2207-15/6/71, gemäß § 28 Abs. 1 GKZ i. V. m. § 121 Abs. 2 GemO und § 18 GKZ i. V. m. § 81 Abs. 2 GemO die Gesetzmäßigkeit dieser Haushaltssatzung bestätigt. Die Haushaltssatzung 2025 sowie der Haushaltsplan 2025 enthalten keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Der in § 3 der Haushaltssatzung auf 2.500.000 € festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen bedarf keiner Genehmigung gemäß § 18 GKZ i. V. m. § 86 Abs. 4 GemO, da in den Jahren, zu deren Lasten die Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind, keine Kreditaufnahmen vorgesehen sind. Der in § 4 der Haushaltssatzung auf 450.000 € festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite bedarf keiner Genehmigung gemäß § 18 GKZ i. V. m. § 89 Abs. 3 GemO, da er ein Fünftel der im Ergebnishaushalt veranschlagten ordentlichen Aufwendungen nicht übersteigt. Die Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 2025 liegt gemäß § 18 GKZ i. V. mit § 81 Abs. 4 GemO in der Zeit von Montag, 01.09.2025 bis Dienstag, 09.09.2025 – je einschließlich – beim Verbandsvorsitzenden, Bürgermeister Thomas Häfele, Rathaus Neresheim, Zimmer 204, während der üblichen Geschäftszeiten öffentlich aus.

Neresheim, 29.08.2025

gez. Thomas Häfele

Verbandsvorsitzender

Familiennachrichten

Wir beglückwünschen folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger, die diese Woche Geburtstag feiern:

29.08. Herrn **Harald Maurer**, Nattheim, zum **70.**

02.09. Herrn **Heinz Fassel**, Nattheim, zum **70.**

03.09. Herrn **Werner Ebner**, Nattheim, zum **75.**

Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern, die diese Woche ihren Ehrentag feiern auf diesem Wege alles Gute, persönliches Wohlergehen und vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Herzlichen Glückwunsch!



Am 18. August hat Bürgermeister Norbert Bereska, Erika und Hanz-Rainer Schmid besucht, die ihre **Eisernen Hochzeit** gefeiert haben. Er überbrachte die Glückwünsche der Verwaltung und des Gemeinderates.

Standesamt

Herzlichen Glückwunsch!



Sarah Färber und Lukas Buhl



Didi Pawlowski und Petra Bork



David Schwan und Merit Skusa



MiniMomente

...für die kleinen Augenblicke mit deinem kleinen Wunder

BABYMASSAGE, BABYYOGA & MEHR

Es ist Kurs für einen liebevollen Start.

Sanfte Führung, Achtsame Bewegung, Starke Bindung.

In diesem Kurs steht die Verbindung zwischen Dir und Deinem Baby im Mittelpunkt.
Mit **sanfter Baby Massage**, achtsamen Baby Yoga-Elementen und bewegungsunterstützendem Handling erlebst ihr wohlthuende Berührung, unterstützt den kleinen Körper eures Babys und genießt eine bewusste, gemeinsame Auszeit.

KURSDATEN:
maximal 6 Eltern-Baby Paare
6 Termine à 75 - 90 Minuten 75 €
Einige Anleiter/innen bieten eine Nachkurstagung von Kursteilnehmern.
mittwochs, 10:00 Uhr
im Familienzentrum Nattheim, Schulstraße 16, Raum 224

Ich freue mich auf euch!

WEITERE INFOS, ANMELDUNG UND KONTAKT
Anika Müller
Kindheitspädagogin, QEKK - Eltern-Kind-Kursleitung & Kursleitung für Baby Massage

✉ minimomente.ap@web.de
🌐 <https://sites.google.com/view/minimomente-ap>
📱 [minimomente.ap](https://www.minimomente.ap)




Nattheim ist aktuell ein gefragter Ort für den Start in einen neuen Lebensabschnitt. Der schöne Sitzungssaal findet große Beachtung. David Schwan und Merit Skusa, aus Königsbrunn, Sarah Färber und Lukas Buhl aus Schnaitheim, sowie Didi Pawlowski und Petra Bork aus Oggenhausen trauten sich bei und mit Bürgermeister Norbert Bereska.



Kindergarten

Ein „Zauberhaftes Kindergartenjahr“ geht zu Ende und konnte mit tollen Highlights zauberhaft abgeschlossen werden. So war ein gelungenes, vom Elternbeirat organisiertes Highlight am 18.07.25, unser **Familiengrillfest** mit riesiger Hüpfburg und Leckereien. Unsere **Schulentdecker** konnten am 25.07.25 im Rahmen eines super **Schulentdeckerflugs** in das Schloss Hellenstein nach Heidenheim im dortigen Kunstmuseum so richtig staunen und unter Anleitung einer Kunstpädagogin selbst künstlerisch tätig werden. Eine würdige **Abschiedsfeier** feierten wir am 30.07.25 mit und für unsere Schulentdecker die sich ab sofort, ohne Angst und voll Vertrauen und unter **Gottes Segen** auf den neuen Weg begeben. Für uns „Kindergartenmenschen“ geht der Weg am 07.07.25 ab in die Sommerferien, sodass sich unsere Wege am 01.09.25 gesund und munter wieder im Kindergarten Sankt Raphael treffen werden. Bis dahin wünschen wir im Sinne unseres Jahresthemas eine ganz „Zauberhafte Ferienzeit“.



Abraxas Kindergarten blickt auf ein erfolgreiches zweites Jahr zurück

Das zweite Jahr des Kindergartens Abraxas neigt sich dem Ende zu und das Team, sowie die Kinder, blicken mit Stolz auf eine spannende und lehrreiche Zeit zurück. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Eltern und dem Rathaus für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Während dieser Zeit konnten die (inzwischen) dreizehn Kinder wieder viel Neues entdecken. Mit Lupen bewaffnet unternahmen



sie Expeditionen im Wald, fanden Tierspuren und lernten, diese mithilfe von Karten, den verschiedenen Tieren zuzuordnen. Besonders fasziniert waren die Kinder von den Fichtenzapfen: Gemeinsam sammelten sie diese und identifizierten Fraßspuren, sodass am Ende klar war, welches Tier daran geknabbert hatte. War es die Maus, das Eichhörnchen, der Kreuzfinkenschnabel oder doch der Buntspecht?

Ein weiteres Highlight war der Bau eines Pferdestalls im Wald, damit die Steckenpferde auch ein Zuhause haben. Nach langem Tüfteln wurde zudem die neue Seilbahn eingeweiht, die den Kindern großen Spaß bereitete und für viel Freude sorgte.

Das Jahresthema „Tiere des Waldes“ stand im Mittelpunkt zahlreicher Projekte. Die Kinder erforschten das Leben der Rehe, Rehböcke, Eichhörnchen, Füchse und Wildschweine – sie lernten, was diese Tiere fressen, woran sie diese erkennen, wie sie jagen und welche Trittsiegel oder Spuren sie hinterlassen. Bei gemeinsamen Waldsuchen entdeckten sie sogar das ein oder andere Tier und im Kindergarten entstanden echte Kunstwerke hierzu.

Der Höhepunkt des Jahres war der Auftritt anlässlich der Senioren- und 250-Jahr-Feier Steinweilers. Die Kinder präsentierten zwei fleißig einstudierte Lieder in ihren Tierkostümen – ein gelungener Moment voller Stolz und Freude. Dankbar nahmen sie die Geschenke unseres Bürgermeisters entgegen und gingen erschöpft, aber glücklich nach Hause.

Mit Blick auf die Zukunft verabschiedet sich das Team des Abraxas in den Sommerurlaub. Im kommenden Kindergartenjahr dürfen sich alle auf die ersten Vorschüler freuen, die gespannt sein dürfen, welche neuen Abenteuer auf sie warten.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein neues Jahr voller Spaß, Lernen und gemeinsamer Erlebnisse!



Abschied von den Maxi-Kindern der Kath. Kita St. Michael

Am Donnerstag, den 24. Juli 2025, war es für die Maxi-Kinder der kath. Kita St. Michael endlich soweit, und sie durften ihre Schulranzen mit in die Kita bringen. So viele verschiedene Schulranzen gab es da zu bewundern. In jeder Gruppe wurde Abschied gefeiert. Die Schulranzen wurden von allen genau angeschaut, und alle Maxi-Kinder bekamen zum Abschied einen Schutzengel-Reflektor überreicht, der am Schulranzen angebracht werden kann. Am Samstag, den 26. Juli 2025, fand dann im Rahmen des Sommerfestes auch das große Abschiedsfest der Maxi-Kinder statt. „Die Großen“ haben extra etwas einstudiert und dies vor großem Publikum vorgetragen. Alle waren aufgeregt und sehr stolz, den Eltern diese Aufführung zu präsentieren. Am Dienstag, den 29. Juli 2025, war der lang ersehnte Ausflug der Maxi-Kinder in den Brenzpark. Alle Kinder freuten sich auf die Busfahrt nach Heidenheim. Im „Grünen Klassenzimmer“ erwartete uns der Diplom-Biologe Werner Kinzler. Er erzählte uns vieles über Wassertiere. Mit Kescher und Sieben haben wir im Seerosenteich dann nach Wassertieren gesucht. Wir fanden Libellenlarven, Libellen, Spitzschnecken und Kaulquappen. Zum Abschluss bekam jeder ein leckeres Eis. Zum Glück hatten wir noch Zeit, auf dem Spielplatz einiges auszuprobieren, doch die Zeit verging viel zu schnell, und wir machten uns mit dem Bus wieder auf den Heimweg.

Wir verabschieden uns von unseren Maxi-Kinder und wünschen ihnen einen erfolgreichen Start in der Schule und alles Gute für die Zukunft.

Die Kinder und Erzieherinnen der kath. Kita St. Michael



14.09.2025

Musikverein Nattheim
Musikantenfest
Breamanest

17.09.2025

Schwäbischer Albverein
Halbtageswanderung zum Messelstein

18.09.2025

Kath. Kirchengemeinde
Ausflug der Senioren nach Wasseralfingen:
Auf den Spuren von Sieger Köder

20.09.2025

Gemeindeverwaltung
Gemeinderatssitzung
Sitzungssaal Rathaus
Verein für Homöopathie und Lebenspflege
Kaffeenachmittag/Vortrag
"Weißdorn, Hagebutte, Schlehe ... Wildfrüchte im Herbst und ihre Verwendung"
Breamanest

24.09. od. 09.10.2025

Landfrauen Nattheim
Kurs
Alte Schlosserei
TSG Ringen
Heimkampf
Ramensteinhalle

26.09.2025

Ortschaftsverwaltung
Ortschaftsratssitzung
OV Auernheim

27.09.2025

Kreisseniorenrat
Erste-Hilfe-Kurs
Gemeinschaftsraum "Feuersee"
VHS
Comedy "Kächeles"
Gemeindehalle

29.09.2025

Musikverein Nattheim
End of Summer Party
Breamanest

30.09.2025

Grundschule Auernheim
Theater
Turnhalle Auernheim
Gymnastikraum
Kath. Kirchengemeinde
Sitzung des Kirchengemeinderats
Bischof-Sproll-Haus

Aktuelles

Veranstaltungskalender September 2025

02.09.2025

Kath. Kirchengemeinde
Gottesdienst im Haus Regenbogen
Haus Regenbogen
Kath. Kirchengemeinde
Gottesdienst im Haus Josef
Haus Josef

02. – 04.09.2025

Schwäbischer Albverein
Mehrtausendwanderung
„DonAUwaldweg“

04.09.2025

Evang. Kirchengemeinde
Nachmittagskreis für Ältere
Dorfgemeinschaftshaus Fleinheim

06.09.2025

TSG Ringen
Heimkampf
Ramensteinhalle

Babys erster Brei am 3. September 2025

Am **Mittwoch, 3. September 2025**, bietet das Forum Ernährung **HDH von 9.30 bis 11 Uhr** eine Online-Infoveranstaltung für Eltern von Säuglingen an.

Gudrun Künzel, BeKi-Referentin der Landesinitiative bewusste Kinderernährung, gibt wertvolle Informationen, wie der schrittweise Übergang von der Milch zum Brei gut gelingt. Die Eltern erhalten praktische Tipps zu selbstgemachten und gekauften Breien sowie Informationen zu einem ausgewogenen Ernährungsplan eines Kindes im ersten Lebensjahr. Während der Veranstaltung geht die Referentin auch auf individuelle Fragen ein.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. **Eine Anmeldung ist bis spätestens Montag, 1. September**, auf der Seite www.forum-ernaehrung-hdh.de (unter Anmeldung Veranstaltungen) möglich. Den Einladungslink für das Online-Seminar bekommen die Teilnehmenden einen Tag vor der Veranstaltung zugeschickt.

Ausgleichstock 2025 – Sieben Maßnahmen im Landkreis Heidenheim profitieren



Der Verteilungsausschuss für die Mittel des Ausgleichstocks im Regierungsbezirk Stuttgart hat die in diesem Jahr geförderten Maßnahmen bekannt gegeben. Darunter befinden sich auch sieben Vorhaben aus dem Landkreis Heidenheim mit einem Gesamtfördervolumen von rund 4,6 Mio. Euro. Mit dem Ausgleichstock unterstützt das Land Baden-Württemberg vor allem die Infrastruktur von Kommunen im ländlichen Raum. Insgesamt fließen im Bereich des Regierungsbezirks Stuttgart im Rahmen des Ausgleichstocks 2025 Fördermittel in Höhe von rund 54,9 Mio. Euro in kommunale Maßnahmen.

Landrat Peter Polta zeigt sich über die Investitionshilfen des Landes erfreut: „Ich bin sehr froh und dem Land Baden-Württemberg sehr dankbar über die nun zugesagten Mittel für Projekte im Landkreis Heidenheim, von denen letztendlich die gesamte Bevölkerung vor Ort in großem Maße profitiert. Im Vergleich zum Vorjahr (Gesamtfördervolumen von rund 2,9 Mio. Euro) fließen in diesem Jahr noch mal deutlich mehr Ausgleichstockmittel in den Landkreis Heidenheim“.

Sechs der insgesamt sieben Vorhaben wurden über das Landratsamt Heidenheim als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde beantragt. Alle diese Vorhaben wurden vom Landratsamt befürwortet und dem Verteilungsausschuss zur Entscheidung vorgelegt.

So unterstützt das Land nunmehr den Neubau der Feuerwache Gerstetten mit einer Summe von 1,8 Mio. Euro. In Gerstetten sind in den vergangenen Jahren bereits eine DRK-Rettungswache und ein örtlicher Polizeiposten entstanden. Die neue Feuerwache in direkter Nachbarschaft soll den modernen Rettungskomplex komplettieren. Die Stadt Herbrechtingen profitiert von 850.000 Euro für den geplanten Neubau der Kindertagesstätte St. Franziska. Das bisherige Gebäude ist in die Jahre gekommen. Der angedachte Neubau soll nicht nur zeitgemäß sein, sondern auch mehr Platz für eine zusätzliche Gruppe bieten.

In Nattheim soll die Goethestraße saniert und ein neues Wohnumfeld geschaffen sowie der Verkehr neu strukturiert werden, um Verbesserungen bei der Sicherheit des Schulweges und beim ÖPNV zu erzielen. In diese Maßnahme fließen insgesamt 600.000 Euro an Ausgleichstockmitteln. Die Stadt Niederstotzingen erhält 100.000 Euro für den Umbau des ehemaligen Grundschulgebäudes für die Ganztagsbetreuung der Grundschulkinder. Die Gemeinde Sonthheim/Brenz wird mit 246.000 Euro für den geplanten Neubau einer Schutzhütte für die Waldgruppe des Naturkindergartens unterstützt, wodurch auch weitere Betreuungsplätze im bestehenden Gebäude des Naturkindergartens geschaffen werden sollen. Und schließlich wird auch der Wiederaufbau der Wentalhalle in Steinheim mit 650.000 Euro gefördert, nachdem diese im Februar 2022 abgebrannt war. Der symbolische Spatenstich für den Neubau hatte bereits im Dezember 2024 stattgefunden.

Darüber hinaus hatte die Große Kreisstadt Giengen an der Brenz für den Erweiterungsbau der Feuerwache in Burgberg einen Antrag direkt beim Regierungspräsidium gestellt. Insgesamt wurden hierfür Fördermittel aus dem Ausgleichstock in Höhe von 368.000 Euro bewilligt.

Auf Themenwegen und Lehrpfaden durch die Heidenheimer Brenzregion



Ein abwechslungsreiches Outdoor-Erlebnis für alle Generationen. Waldlehrpfade, Wasserwege, Eiszeitspuren – Themenwege bringen Abwechslung in jede Wanderung und erzählen Geschichten rund um Land und Leute. In der Heidenheimer Brenzregion gibt es gleich mehrere solcher Wege, wovon sich einige für Wanderungen mit der ganzen Familie eignen. Die Themenwege variieren in der Länge zwischen 0,5 und 18 Kilometern und sind teilweise auch für Fahrradfahrer empfohlen. Alle Wege, Informationen zu den Startpunkten, Streckenlängen und weiteren Details sowie Wegbeschreibungen finden sich unter www.heidenheimer-brenzregion.de.

Digitale Erlebnistouren in der Heidenheimer Brenzregion

Geocaching, Quiztouren und Actionbound bieten Spielspaß für unterwegs

Neben vielen klassischen Rad- und Wanderwegen laden im Landkreis Heidenheim auch mehrere digitale Touren zu abwechslungsreichen Erkundungen ein. Diese Touren bieten kostenlosen Rätselspaß in unterschiedlicher Form und mittels verschiedener Apps.

Informationen zu jeder Tour finden sich im Internet unter www.heidenheimer-brenzregion.de beim Menüpunkt „Ausflugszeit“. Ein gedruckter Info-Flyer kann beim Team Freizeit und Tourismus im Landratsamt unter Telefon 07321 321-2593 oder per E-Mail an info@heidenheimer-brenzregion.de bestellt werden. Zudem liegt er in der Stadt-Information Heidenheim und in der Tourist-Information Giengen aus.

Holzverkaufsstelle startet den Brennholzverkauf am 1. September 2025

Ab dem 1. September 2025 können private Endverbraucher über die Holzverkaufsstelle (HVS) des Landratsamts Heidenheim „Brennholz lang frei Waldstraße“ bestellen. Über die HVS wird das Brennholz aus den Gemeindewäldern Dischingen, Gerstetten, Hermaringen, Nattheim, Sonthheim, Steinheim und der Stadt Giengen vermarktet.

Alle Regelungen zum Bestellvorgang bei der HVS sowie deren Geschäftsbedingungen und das aktuelle Preisblatt mit Zusatzinfos finden sich auf der Homepage des Landratsamts Heidenheim unter www.landkreis-heidenheim.de/brennholz (Holzverkaufsstelle in die Suchmaske eingeben). Hier finden sich ab 1. September 2025 auch das Online-Bestellformular sowie eine Druckversion. Interessenten werden gebeten zu beachten, dass Bestellungen ausschließlich über das Online-Formular oder über das aktuelle ausgedruckte Formular akzeptiert werden können. Telefonische Bestellungen oder formlose Bestellungen per E-Mail können nicht angenommen werden.

Die aktuellen Preise für „Brennholz lang frei Waldstraße“ sind:

- Buche	85,- € / Festmeter incl. MwSt.
- Hartlaubholz	80,- € / Festmeter incl. MwSt.
- Weichlaubholz	50,- € / Festmeter incl. MwSt.
- Nadelholz	55,- € / Festmeter incl. MwSt.

Brennholz aus dem Vorjahr wird mit 20 % Preisnachlass gegenüber den Sortenpreisen abverkauft.

Bestellungen werden nur im Rahmen der Planmenge in der Reihenfolge des Eingangs, maximal aber bis zum 21. Dezember 2025 entgegengenommen.

Auf der Internetseite der HVS finden sich auch Hinweise zu anderen Bezugsquellen im Landkreis Heidenheim, da einige große Waldbesitzer das anfallende Brennholz eigenständig vermarkten. Hierzu gehören zum Beispiel die Städte Heidenheim und Herbrechtingen, Blauwald und ForstBW. Nähere Informationen geben die jeweiligen Forstbetriebe selbst.

Zeltlager am Sonnenbachstausee



Vom 25. bis 27. Juli zelteten 24 Schwimmerinnen und Schwimmer am Sonnenbachstausee bei Ellwangen.

Auf dem Programm standen Kennenlernspiele, eine Zeltlager-Rally über den Campingplatz, ein Geländespiel, Frühspport und gemeinsame Spiele auf dem Zeltplatz. Wie zum Beispiel Wikingerschach, das Spiel Werwolf und Singen am Lagerfeuer. Auch wurden fleißig T-Shirts bemalt und verschönert. Trotz der durchwachsenen Wetterlage kam das Baden im See und Spielen am Wasser nicht zu kurz.

Unser Küchen-Team übertraf sich auch in diesem Jahr am Sonnenbachsee wieder selbst. Es gab Spaghetti mit Tomatensoße, Hot-Dogs, Würstchen, Grillkäse und gegrilltes Gemüse, sowie immer frisches Obst und Gemüse und viele leckere Kuchen.

Vielen Dank auch an dieser Stelle an unser Küchen-Team sowie alle Betreuer.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

IHK Ostwürttemberg veröffentlicht neue Lehrgangstermine

Planungen für 2026 stehen fest

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Ostwürttemberg hält ab sofort die neuen Termine für Weiterbildungslehrgänge des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) der Stufen 6 (Bachelor) und 7 (Master) für das Jahr 2026 bereit. Interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich ab sofort auf der Homepage der IHK Ostwürttemberg über die geplanten Lehrgänge informieren und sich anmelden. Mit den Weiterbildungsangeboten auf den Stufen 6 und 7 des Qualifikationsrahmens richtet sich die IHK Ostwürttemberg an Fach- und Führungskräfte, die ihre beruflichen Kompetenzen auf einem höheren Niveau ausbauen und damit ihre Aufstiegsmöglichkeiten nachhaltig verbessern möchten. Darüber hinaus bietet die IHK Ostwürttemberg individuelle Beratungstermine an, um Interessierten eine persönliche und bedarfsgerechte Information zu den Lehrgängen sowie den passenden Fördermöglichkeiten zu geben.

„Wir freuen uns, bereits jetzt die Planungssicherheit für das Jahr 2026 geben zu können und Fachkräften aus der Region eine langfristige Weiterbildungsoption zu bieten“, sagt Lisa Huurde-man, Bereichsleiterin bei der IHK Ostwürttemberg. Weitere Informationen und die vollständige Terminübersicht finden Sie auf der Homepage der IHK Ostwürttemberg unter:

<https://www.weiterbildung.ostwuerttemberg.ihk.de/>

Kontakt:

Bianca Göhringer, Tel. 07321 324-174, goehringer@ostwuerttemberg.ihk.de

Technisches Know-how trifft Management

Jetzt Geprüfter Technischer Betriebswirt werden

Diese bundesweit anerkannte Qualifikation verbindet technisches Know-how mit betriebswirtschaftlichem Denken – und macht Sie zur gefragten Führungskraft von morgen. Ob Produktionsleitung, Projektmanagement oder strategische Unternehmensplanung: Als Geprüfter Technischer Betriebswirt sind Sie optimal aufgestellt für anspruchsvolle Aufgaben mit Verantwortung.

Der Abschluss ist dem Masterabschluss gleichgestellt (DQR-Stufe 7) und öffnet Türen – in mittelständischen Unternehmen ebenso wie in Konzernen. Sie lernen, Prozesse effizient zu steuern, wirtschaftlich zu denken und technische mit kaufmännischen Zielen in Einklang zu bringen.

Die IHK Ostwürttemberg bietet einen Vollzeitkurs zur Vorbereitung auf die Weiterbildungsprüfung Geprüfte/-r Technische/-r Betriebswirt/-in an. Der Lehrgang startet am 6. Oktober 2025 und richtet sich an alle, die eine intensive und fokussierte Lernerfahrung suchen.

Für maximale Flexibilität gibt es zusätzlich ab dem 17. November 2025 einen Teilzeitlehrgang im Live-Online-Modell.

Für diese Weiterbildungen kann eine finanzielle Förderung für bis zu 75 Prozent nach dem „Aufstiegs-BAföG“ beantragt werden.

Haben Sie Interesse an einer persönlichen Beratung? Unsere Weiterbildungsberaterin, Bianca Göhringer, steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung. Starten Sie Ihre Karriere noch heute und nutzen Sie die Chance, ein gefragtes Fach- und Führungstalent in der Industrie zu werden!

Kontakt: www.weiterbildung.ostwuerttemberg.ihk.de oder bei IHK Ostwürttemberg, Bianca Göhringer, Tel. 07321 324-174, goehringer@ostwuerttemberg.ihk.de

Der neue Radelspaß-Planer ist da!

Drei Strecken, große Warm-Up-Party und 34 Streckenangebote rund um Wittislingen



Burgau, 13. August 2025 Die Planung des Radelspaß-Wochenendes kann beginnen. Der kostenlose Planer für den 13. und 14. September liegt ab sofort bei zahlreichen Banken, Rathäusern, Radgeschäften, Biergärten und Gastwirtschaften in den Landkreisen Dillingen, Günzburg, Heidenheim, Neu-Ulm und Donau-Ries aus. Rund 20.000 Flyer werden Ende August bzw. Anfang September über ausgewählte amtliche Mitteilungsblätter direkt an die Haushalte verteilt (Finningen, Mörslingen, VG Wittislingen, Medlingen, Haunsheim, Bachingen). Der Aktionsflyer kann außerdem kostenlos unter der Telefonnummer 07325/9510100 oder per E-Mail an info@donautal-aktiv.de bestellt werden.

Alle wichtigen Infos auf einen Blick

Einen Überblick über die drei ausgeschilderten Strecken (13 km, 33 km und 50 km) bietet der Flyer mit Karte inkl. Höhenprofilen. In vielen Gemeinden entlang der Touren ist etwas geboten. Insgesamt 34 abwechslungsreiche Angebote, von leckeren regionalen Spezialitäten über Action mit Bogenschießen, Blasrohrschießen und Bootfahrt auf der Egau bis hin zu Entspannung mit Yoga und Wellness-Fußmassagen, warten auf kleine und große Radfans. Bei dieser großen Auswahl empfiehlt das Team von Donautal-Aktiv e.V. sich vorab den Radelspaß-Planer zu besorgen. Damit ausgestattet, können dann gezielt die persönlichen Favoriten ausgewählt werden. Zudem finden sich im Radelspaß-Planer nicht nur wichtige Hinweise zur Veranstaltung, sondern auch ein Vorgeschmack, was Radfans auf der Warm-Up Party und der Zentralveranstaltung in Wittislingen erwartet. An beiden Veranstaltungstagen findet dort eine große Typisierungsaktion für die DKMS statt.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.



Termine:**10.09.2025****Thema EUTB „Dschungel der Zuständigkeiten“**

Teilhabe planen, Leistungen beantragen, Rechte verstehen

Referentin Bianca Jezek

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2025

Link zum Beitreten des Zoom Meetings:

Schnelleinwahl

+496950500952, 85858293801# Deutschland

+496950502596, 85858293801# Deutschland

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801>

Meeting-ID: 858 5829 380

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Der Pflegestützpunkt informiert: Essen auf Rädern



Wenn das Einkaufen oder Kochen im Alter zu einer großen Belastung wird, dann bieten ambulante Mahlzeitendienste eine Alternative. Mahlzeitendienste oder auch „Essen auf Rädern“ geben älteren Menschen, denen die tägliche Zubereitung der Speisen zu beschwerlich ist, die Möglichkeit ein tägliches Essen zu beziehen. Die Speisen sind vor allem auf die Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnitten und erleichtern den Verbleib im eigenen Wohnumfeld.

Der Service „Essen auf Rädern“ steht auf Wunsch entweder jeden Tag, nur einige Tage in der Woche oder für einen begrenzten Zeitraum zur Verfügung. Die Mahlzeiten werden zu vereinbarten Zeiten nach Hause gebracht. Einige Anbieter liefern das Menü vorgekocht aber tiefgefroren, sodass es zuhause im Backofen oder in der Mikrowelle zum gewünschten Zeitpunkt selbst aufgewärmt werden kann.

In der Regel kann ausgewählt werden zwischen:

- Vollkostgerichten
- vegetarischen und/oder cholesterinarmen Menüs
- pürierten Menüs
- besonderen Kostformen, wie z. B. Dialysekost

Folgende Anbieter für Essen auf Rädern gibt es im Landkreis Heidenheim: DRK Heidenheim, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Heidenheim, Apetito, Landhausküche, Johanniter Heidenheim.

Außer dem Essen auf Rädern bieten auch einige Pflegeheime sogenannte „Mittagstische“ an, wo man in Gesellschaft warme Mahlzeiten zu sich nehmen kann. Hierzu gehören unter anderem die Stadtwaage Heidenheim, das Café Treffpunkt Eugen-Loderer-Altenzentrum, das Seniorendomizil Haus Benedikt Herbrechtingen oder das Johanniter Seniorenzentrum Hermaringen.

Pflegestützpunkt des Landkreises Heidenheim:
Veronika Bruckner, Christel Krell
Telefon: 07321/321-2473 oder 07321/321-2424
E-Mail: pflegestuetspunkt@landkreis-heidenheim.de
Schnaitheimerstr. 12, 89520 Heidenheim

„Stimme, Körpersprache und Präsenz“ – Veranstaltung der Kontaktstelle Frau und Beruf



Die Kontaktstelle Frau und Beruf Heidenheim lädt am **4. September 2025** zur Veranstaltung „Stimme, Körpersprache und Präsenz“ **von 9 bis 10.30 Uhr** nach Königsbronn ins Rathaus (Herwartstraße 2, Sitzungssaal) ein.

Das Seminar richtet sich vor allem an Frauen, die beruflich wiedereinsteigen oder sich neuorientieren möchten und zeigt auf, welche Methoden beispielsweise in Bewerbungsverfahren zu einer starken Präsenz und selbstsicheren Wirkung beitragen können. Hierzu referiert Dr. Sinaida Rohlik. Sie ist unter anderem zertifizierte Stimmtrainerin und Mediatorin sowie Organisationsberaterin. Die Referentin zeigt den Teilnehmerinnen, wie die Stimme im Gespräch effektiv eingesetzt werden und wie Körpersprache die eigenen Aussagen unterstreichen kann.

Eine Anmeldung ist bei der Kontaktstelle Frau und Beruf Heidenheim unter Telefon 07321 321-2558 oder per E-Mail an frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de erforderlich. Die Plätze sind begrenzt.

Beratungstage der Kontaktstelle Frau und Beruf im September

Die Beratungstage der beim Landratsamt Heidenheim angesiedelten Kontaktstelle Frau und Beruf bieten Frauen in Einzelgesprächen eine individuelle Orientierungsberatung zu allen beruflichen Themen, insbesondere zum Wiedereinstieg nach der Familienphase, zur Aus- und Weiterbildung, zur beruflichen Umorientierung und zur Existenzgründung. Die Beratungen sind vertraulich und kostenfrei.

Die nächsten Beratungstermine der Kontaktstelle Frau und Beruf in Heidenheim sind am **Mittwoch, 3. September 2025, von 8 bis 12 Uhr** und am **Mittwoch, 10. September, von 8 bis 16 Uhr im Landratsamt Heidenheim (Dienstgebäude Bergstraße 36)**. In Giengen ist der nächste Beratungstag am **Donnerstag, 4. September**, im Rathaus. Die Beratungen erfolgen jeweils nach vorheriger Anmeldung.

In Niederstotzingen, Gerstetten und Königsbronn finden Beratungen nach vorheriger individueller Terminvereinbarung statt.

Anmelden können sich Interessierte bei der Kontaktstelle Frau und Beruf von Montag bis Freitag von 8 bis 11.30 Uhr unter Tel. 07321 321-2558 oder per E-Mail an frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de.

Bundesweiter Warntag am 11. September 2025

Am 11. September 2025 findet erneut der bundesweite Warntag statt, an dem sich Baden-Württemberg und damit auch der Landkreis Heidenheim aktiv beteiligen. Dazu werden um 11 Uhr in ganz Deutschland die an das Modulare Warnsystem des Bundes angeschlossenen Warnmultiplikatoren und Warnmittel getestet, um die Bevölkerung mit dem Warnsystem vertraut zu machen und im Ernstfall schnell mit Informationen versorgen zu können. Die Übungen stellen einen wichtigen Baustein für die Weiterentwicklung des Warnsystems dar.

Der Mix ist entscheidend – was passiert am Warntag?

Am Bundesweiten Warntag wird ab 11 Uhr eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem (MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (zum Beispiel Rundfunksender und App-Server) geschickt. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnkanäle wie Fernseher, Radio und per Cell-Broadcast auf das Smartphone, wo die Warnung gelesen und/oder gehört werden kann. Parallel werden auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnkanäle ausgelöst, zum Beispiel Lautsprecherwagen oder Sirenen.

Gegen 11.45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnkanäle und Endgeräte, über die zuvor die Warnung versendet wurde. Über Cell-Broadcast wird derzeit noch keine Entwarnung versendet. Die Möglichkeit hierfür wird derzeit aber unter anderem von den Mobilfunknetzbetreibern geprüft.

Unterschiedliche Sirensignale

Bei einer Gefahrenlage wird mit einem auf- und abschwellenden Heulton auf eine Gefahr hingewiesen. Mit einem einminütigen Dauerton geben Sirenen Entwarnung. Sirenen werden in Deutschland neben der Warnung der Bevölkerung auch noch teilweise zur Alarmierung der Feuerwehr eingesetzt. Hierzu wird ein einminütiger Dauerton mit zweimaliger Unterbrechung verwendet. Eine „Entwarnung“ gibt es danach nicht.

Auswertung des letztjährigen Warntages und Erfahrungen im Landkreis Heidenheim

Die Auswertung von 162.685 Fragebögen zum Warntag 2024 hat ergeben, dass bundesweit 97 % der Bevölkerung durch mindestens ein Warnmedium erreicht wurden, so das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK). Die wichtigsten Informationskanäle waren dabei das Radio, persönliche Kontakte, Zeitung und Soziale Medien. Allerdings zeigen sich klare Unterschiede in den Altersgruppen. Bei den Jüngeren sind die Sozialen Medien klarer Favorit, wogegen bei den Älteren Zeitung, Radio oder persönliche Kontakte die wichtigsten Informationsquellen zum Warntag darstellen. Der Anteil der Befragten, die durch mehrere – meist zwei oder drei – Warnkanäle gewarnt wurden, stieg gegenüber dem Vorjahr von 72 % auf 79 %. Gerade das Cell-Broadcast hatte mit 72 % eine sehr hohe Durchdringung bei der Aussendung der Probewarnung im Vergleich zu 2022 (54 %).

Im Landkreis Heidenheim konnte ebenfalls ein positives Fazit aus dem Warntag 2024 gezogen werden. Die durch den Landkreis beschafften mobilen Warningsirenen, die mit Einsatzfahrzeugen im ganzen Landkreis unterwegs waren, unterstützen das System. Die Erfahrungen aus den Vorjahren lieferten hier wertvolle Erkenntnisse, wie das System noch weiter optimiert werden kann. „Es ist aber weiterhin erforderlich, dass wir ein flächendeckendes Sirennetz auch im Landkreis einrichten“, sagt der zuständige Fachbereichsleiter Brand- und Katastrophenschutz und Kreisbrandmeister Michael Zimmermann. „Allerdings waren die Fördertöpfe sehr schnell überzeichnet.“

Landrat Peter Polta betont: „Der bundesweite Warntag macht deutlich, wie wichtig ein funktionierendes Warnsystem ist, gerade in Zeiten globaler Krisen und einer steigenden Zahl an Extremwetterereignissen. Daher sind Bund, Länder und Kommunen weiterhin gefragt, ein flächendeckendes Sirennetz in Deutschland aufzubauen. Die kommunale Familie kann dies, gerade im ländlichen Raum, nicht allein stemmen.“

In diesem Jahr möchte die untere Katastrophenschutzbehörde des Landratsamtes zusammen mit den Gemeindefeuerwehren am Warntag außerdem die Alarmierung des Leuchtturmkonzeptes testen. Leuchttürme sollen bei einem Ausfall des Notrufsystems der Bevölkerung schnellstens die Möglichkeit bieten, Hilfersuchen an die entsprechenden Stellen abzusetzen. Hierzu werden im Bedarfsfall nach Alarmierung durch die Integrierte Leitstelle Ostwürttemberg alle Feuerwehrhäuser im Landkreis mit einer kleinen Einheit besetzt, um den Bürgerinnen und Bürgern als Anlaufstelle zu dienen. Von dort aus wird per Funk oder Amtsleitung das Hilfersuchen an die zuständige Leitstelle übermittelt. Angedacht ist zudem, dass zum Beispiel auch sogleich Erste-Hilfe-Maßnahmen durchgeführt werden können. Dieses Konzept ersetzt jedoch nicht die Notfalltreffpunkte, die bei einem flächendeckenden Stromausfall eingerichtet werden.

Gute Vorbereitung ist wichtig

Über die Testung des Warnmixes am bundesweiten Warntag hinaus, ist es grundsätzlich wichtig, sich auf eine mögliche Gefahrenlage eigenverantwortlich vorzubereiten. Neben dem Installieren einer der Warn-Apps wie NINA oder KATWARN auf dem Mobiltelefon ist auch ein kleines batteriebetriebenes UKW oder DAB+-Radio für zuhause sinnvoll, um wichtige Informationen zu erhalten. Auch die Bevorratung eines Notvorrates von Trinkwasser und einigen langhaltenden Lebensmitteln ist anzuraten.

Rückmeldekanal für die Bevölkerung

Das BBK wird auch in diesem Jahr wieder einen Rückmeldekanal für die Bevölkerung zum bundesweiten Warntag einrichten. Die Bürgerinnen und Bürger können am 12. September ab 11 Uhr unter www.warntag-umfrage.de ihre Erfahrungen und Wahrnehmungen rund um den Warntag mitteilen.

Gerne hilft aber auch die zuständige Stelle für den Katastrophenschutz im Landratsamt Heidenheim unter Tel. 07321 321-2347 oder per E-Mail an kreisbrandmeister@landkreis-heidenheim.de weiter.

Kulturecke

Burg Katzenstein

05. – 07.09.2025 Mittelalterspektakulum.

Jetzt Kartenverkauf unter

<https://www.ticketino.com/de/event/mittelalterspektakulum/195964>

Rentenangelegenheiten

Nebenjobs

Minijobs sind Bausteine für die Rente

Geringen Eigenanteil zahlen und Rentenanspruch sichern

In Baden-Württemberg gibt es so viele Minijobber wie in keinem anderen Bundesland – und es werden immer mehr. Laut Statistischem Landesamt ist die Anzahl von 2014 bis 2024 um fast ein Drittel (32,5 Prozent) angestiegen. Zudem üben Frauen Minijobs zusätzlich zu ihrer Hauptbeschäftigung häufiger aus als Männer. Wie diese Personengruppen von ihren Jobs für die Rente profitieren können, zeigt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) auf.

Automatisch pflichtversichert bei langfristigem Minijob

Wer heutzutage einen Minijob aufnimmt und diesen nicht nur kurzfristig ausübt, ist in der Rentenversicherung automatisch pflichtversichert. Dies hat zur Folge, dass der Arbeitgeber den Beitragsanteil des Arbeitnehmers in Höhe von aktuell 3,6 Prozent vom Lohn einbehält. Minijobber dürfen monatlich bis zu 556 Euro verdienen, hieraus ergibt sich ein Eigenbeitrag von maximal 20,02 Euro. Der Beitragsanteil des Arbeitgebers zur Rentenversicherung beträgt daneben weitere 15 Prozent des Lohns.

Als Minijobber vom kompletten Leistungsangebot profitieren

Die Einzahlungen erhöhen den späteren Rentenanspruch. Viel wichtiger ist aber, dass hiermit vollwertige Pflichtbeiträge erworben werden. Dadurch sichert sich der Minijobber das komplette Leistungsangebot der gesetzlichen Rentenversicherung. Unter anderem kann der Anspruch auf eine Rente wegen Erwerbsminderung oder Leistungen zur Rehabilitation aufrechterhalten beziehungsweise begründet werden. Wer dennoch den geringen Eigenbeitrag sparen möchte, kann beim Arbeitgeber die Befreiung von der Rentenversicherungspflicht beantragen. Vorher sollte jedoch eine Beratung beim Rentenversicherungsträger in Anspruch genommen werden.

Information

Mehr Informationen enthalten die kostenfreien **Broschüre** „Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente.“ Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Karrieretag 2025

Anders als Du denkst! Karrieretag bei der Deutschen Rentenversicherung Am 19. September 2025 Berufs- und Einstiegsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst kennenlernen

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) lädt am Freitag, 19. September 2025, unter dem Motto „Anders als Du denkst!“ zum ersten Karrieretag ein. An gleich zwei Standorten – in Karlsruhe und Stuttgart – haben Interessierte die Gelegenheit, sich über die vielfältigen Berufs- und Einstiegsmöglichkeiten bei einem großen öffentlichen Arbeitgeber im Ländle zu informieren. Ob Ausbildung, duales Studium, Direkteinstieg oder berufliche Neuorientierung – die DRV BW ist eine moderne Arbeitgeberin mit gesellschaftlichem Sinn und Zukunft. Neben umfassenden Informationen rund um die Arbeitswelt des Rentenversicherungsträgers in der Region Baden-Württemberg erwarten die Besucherinnen und Besucher an diversen Stationen inter-aktive Einblicke in Themenwelt der Sozialversicherung, Informationsangebote zu den vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten, persönliche Gespräche mit Mitarbeitenden, Studierenden und Auszubildenden sowie Bewerbungstipps aus erster Hand. Veranstaltungsdetails: Freitag, 19. September 2025 von 12 bis 18 Uhr, Karlsruhe, Gartenstraße 105 und Stuttgart, Adalbert-Stifter-Straße 105 Der Eintritt ist frei, Anmeldung über unser Kontaktformular auf www.deinkarrieretag.de Weitere Informationen zum Karrieretag und zu aktuellen Stellenangeboten finden Interessierte unter www.driv-bw.de/karriere Druckfähige Bildmotive zum Karrieretag finden Sie auf www.driv-bw.de im Pressebereich unter Pressemitteilungen.

Einfach erklärt Hinterbliebenenrente - was ist das und wer bekommt sie? Fragen und Antworten zur Witwen- oder Witwerrente,

Wenn ein Ehe- oder Lebenspartner oder eine Ehe- oder Lebenspartnerin stirbt, haben Hinterbliebene über den emotionalen Verlust hinaus oft Sorge um ihre wirtschaftliche Existenz. Die sogenannte Witwen- oder Witwerrente soll in dieser schweren Zeit unterstützen. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) erklärt, was Betroffene wissen und beachten sollten.

Was ist die Witwen- oder Witwerrente? Die Witwen- oder Witwerrente ist eine Leistung der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie wird gezahlt, wenn der verstorbene Partner oder die verstorbene Partnerin Rentenansprüche hatte oder bereits Rente bezogen hat.

Wer hat Anspruch? Anspruch haben Ehe- oder Lebenspartner und -partnerinnen, wenn: die Ehe oder Partnerschaft mindestens ein Jahr bestand (Ausnahmen zum Beispiel bei Unfalltod), · der/die Verstorbene mindestens fünf Jahre Beiträge in die Rentenversicherung eingezahlt hat (allgemeine Wartezeit), · der/die Hinterbliebene nicht wieder geheiratet hat.

Es gibt zwei Arten der Witwen- oder Witwerrente:

Die kleine **Witwen- oder Witwerrente** erhalten Hinterbliebene, die jünger als 47 Jahre sind und weder erwerbsgemindert sind noch ein Kind erziehen. Sie beträgt grundsätzlich 25 Prozent einer Rente wegen voller Erwerbsminderung oder der Altersrente, die der Ehe- oder Lebenspartner oder die Ehe- oder Lebenspartnerin zum Zeitpunkt des Todes bezogen hat oder hätte. Die kleine Witwenrente ist auf 24 Kalendermonate (zwei Jahre) nach dem Tod des Ehepartners oder -partnerin begrenzt. Die **große Witwen- oder Witwerrente** erhalten Hinterbliebene, wenn sie das 47. Lebensjahr vollendet haben oder erwerbsgemindert sind oder ein eigenes Kind oder ein Kind des oder der Verstorbenen erziehen, das noch keine 18 Jahre alt ist.

Wie hoch ist die Rente? Die große Witwenrente beträgt 55 Prozent der Rente des/der Verstorbenen. Bei Heirat vor 2002 und wenn ein Ehepartner oder eine Ehepartnerin vor dem 1. Januar 1962 geboren wurde, sind es 60 Prozent. Eigene Einkünfte des/der Hinterbliebenen werden bei Überschreiten eines Freibetrages angerechnet.

Was müssen Betroffene tun? Die Rente muss mit dem Antrag auf Hinterbliebenenrente (R0500) beantragt werden – am besten über die DRV-Online-Services unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0500 Für den Antrag benötigen Betroffene unter anderem: Sterbeurkunde, Heiratsurkunde, Rentenversicherungsnummern, Geburtsurkunde von Kindern und Einkommensnachweise. Information Mehr Informationen enthält die kostenfreien Broschüre „Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten“ Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-hinterbliebenenrente heruntergeladen oder bestellt werden.

Ausbildungsstart Neu im Job?

Abgesichert ab Tag eins

Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung für Auszubildende

Für viele junge Menschen hat in diesen Tagen ein neuer Lebensabschnitt begonnen: die Ausbildung. Egal ob im Büro, in der Werkstatt, im Krankenhaus oder im Dualen Studium – der Start ins Berufsleben ist aufregend. Gut zu wissen: Wer jetzt ins Arbeitsleben einsteigt, ist bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) von Anfang an mit dabei – und das bringt Vorteile. Schon mit dem ersten Ausbildungsgehalt fließt automatisch ein Teil des Geldes in die gesetzliche Rentenversicherung. Was viele nicht wissen: Normalerweise müssen Versicherte zunächst fünf Jahre lang Beiträge einzahlen, bevor sie Leistungen erwarten können. Sonderregelungen sorgen dafür, dass Auszubildende schon vom ersten Arbeitstag an in wichtigen Bereichen geschützt sind:

- Anspruch auf Leistungen zur Rehabilitation nach Arbeitsunfällen oder einer Berufskrankheit.
- Erwerbsminderungsrente bei Arbeitsunfällen oder einer Berufskrankheit, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt sind.
- Ab dem zweiten Ausbildungsjahr gilt die Absicherung unter bestimmten Voraussetzungen auch bei Freizeitunfällen und Krankheiten.

Vorteile fürs ganze Leben – Höherbewertung der Ausbildungszeit Die Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung lohnen sich in jedem Fall. Denn jeder Beitrag zählt für die spätere Rente. Zudem werden bis zu drei Jahre der Ausbildungszeit bei der Rentenberechnung höher bewertet. Das heißt, dass diese Zeit mit bis zu 75 Prozent des Durchschnittsentgelts aller Versicherten in diesem Zeitraum in die Rentenberechnung einfließt. Im Ergebnis kann dies eine höhere Rente bedeuten.

Wer Fragen dazu hat: Infos gibt es online auf www.rentenblicker.de, dem Jugendportal der Deutschen Rentenversicherung oder in der Broschüre „Tipps für den Berufsstart“ auf www.deutsche-rentenversicherung.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Härtsfeld Süd



Evang. Pfarramt Oggenhausen - Nattheim-West
Pfrin. Karin Kuhn
Weiherstraße 8, 89522 HDH-Oggenhausen
Tel. 07321/72939
E-Mail: pfarramt.oggenhausen-nattheim-west@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Gemeindebüro
Sandra Mauch-Cvetkovic
Tel. 07321/71237, Fax 07321/71965
E-Mail: sandra.mauch-cvetkovic@elkw.de

Evang. Pfarramt Nattheim-Ost - Fleinheim-Dischingen
Pfarrstelle zurzeit unbesetzt
Alleestraße 40, 89564 Nattheim
Tel. 07321/71237, Fax 07321/71965
pfarramt.nattheim-ost-fleinheim-dischingen@elkw.de
<http://www.haertsfeld-sued.de>

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
Mo. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr; Di. 15.00 Uhr – 17.00 Uhr,
Mi. 13.00 – 15.30 Uhr; Do. 9.00 – 13.00 Uhr,
Freitag nicht geöffnet

Wochenspruch:

*Gott widersteht den Hochmütigen,
aber den Demütigen gibt er Gnade.*

1.Petrus 5,5b

- Samstag, 30. August**
14:00 Uhr Trauung Sergej Vogel und Jelena Sorg,
Martinskirche
- Sonntag, 31. August**
09:30 Uhr Gottesdienst
(Präd. Cornelia Elke Schray),
Wendelinskirche Oggenhausen
- 10:30 Uhr Gottesdienst
(Präd. Cornelia Elke Schray),
Martinskirche Nattheim
- Mittwoch, 03. September**
09:30 Uhr Krabbelgruppe "Hallo Kinder",
Bonhoeffer-Gemeindehaus Nattheim
- Donnerstag, 04. September**
14:30 Uhr Nachmittagskreis,
Dorfgemeinschaftshaus Fleinheim

Nachmittagskreis für Ältere – Wiedersehen nach der Sommerpause –

**Herzliche Einladung zu unserem Nachmittagskreis am
Donnerstag, 4. September nach Fleinheim ins Dorfge-
meinschaftshaus.**

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit bei Kaffee und Kuchen,
Bewegung, Musik und einer Andacht.

Ihr Team des Nachmittagskreises für Ältere

Beginn ist um 14.30 Uhr

Abfahrtszeiten des Busses:

- 14.00 Uhr** Haltestelle Lindlestraße,
14.05 Uhr Haltestelle Rathaus,
14.10 Uhr Fleinheimer Straße.

Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Nattheim



Pfarrbüro:
Gartenstr. 31, 89564 Nattheim,
Tel. 07321/71216, Fax 07321/73490
E-Mail: ZumHeiligstenHerzenJesu.Nattheim@drs.de
E-Mail: bernd.hensinger@drs.de
Tel. 07327/391
<http://www.se-haertsfeld.drs.de>

Öffnungszeiten:
Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr
Pfarramtssekretärin: Bettina Schöne-Kotulla

Sprechzeit Pfarrer Bernd Hensinger
Terminvereinbarung im Pfarrbüro

- Samstag, 30. August**
– kein Gottesdienst in St. Josef Oggenhausen –
- Sonntag, 31. August**
10.30 Uhr Eucharistiefeier – Herz-Jesu-Kirche
- Dienstag, 02. September**
15.45 Uhr Andacht – Haus Regenbogen
16.15 Uhr Andacht – Haus Josef
- Donnerstag, 04. September**
09.00 Uhr Rosenkranz – Bischof-Sproll-Haus
- Samstag, 06. September**
18.30 Uhr Eucharistiefeier – St. Josefs-Kirche
- Sonntag, 07. September**
10.30 Uhr Eucharistiefeier – Herz-Jesu-Kirche

Katholische Kirchengemeinde St. Georg Auernheim



Pfarrbüro:
Gartenstr. 31, 89564 Nattheim,
Tel. 07321/71216, Fax 07321/73490
E-Mail: StGeorg.Auernheim@drs.de
E-Mail: bernd.hensinger@drs.de
<http://www.se-haertsfeld.drs.de>

Öffnungszeiten:
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Pfarramtssekretärin: Erika Göth

Sprechzeit Pfarrer Bernd Hensinger
Terminvereinbarung im Pfarrbüro

- Samstag, 30. August**
18.30 Uhr Eucharistiefeier – Maria im Stein in
(+ Johann Baumann) Steinweiler
- Sonntag, 31. August**
– kein Gottesdienst in St. Georg Auernheim –
- Sonntag, 07. September**
09.00 Uhr Eucharistiefeier – Gemeindesaal

Gemeinsame Mitteilungen der Evang. und Kath. Kirchengemeinden

Ausfall von Gottesdiensten

Leider ist Pfr. Rolf Oster derzeit im Krankenhaus und es ist damit zu rechnen, dass er für einige Zeit keine Gottesdienste halten kann.

Daher werden an den einzelnen Gottesdienstorten in unserer Seelsorgeeinheit "Härtsfeld" in der nächsten Zeit Gottesdienste ausfallen.

Wir wünschen Pfr. Oster Gottes reichen Segen und baldige Genesung.

Dekan Dr. Dietmar Horst

Seniorenachmittag

„Auf den Spuren von Sieger Köder“

Wir laden ein zum Ausflug mit dem Bus, am **Mittwoch, den 17. September 2025**, in die Stephanus Kirche nach Wasseraltingen mit Besichtigung der Kirche und Gottesdienst mit Pfarrer Bernd Hensinger.

Anschließend besuchen wir Anja´s Kaffeestüble. Alles ist zu Fuß gut erreichbar.

Abfahrt ist um 12.50 Uhr bei „Ostertag“, 13.00 Uhr in der Fleinheimer Straße, danach kann in der Lindle- und Goethestraße zugestiegen werden.

Fahrtkostenbeitrag: € 18,- Anmeldung bei Anne Juhas Tel. 07321-71905 und Antonie Stumpf Tel. 07321-72138 und im kath. Pfarrbüro Tel. 07321-71216. Es gibt noch freie Plätze.

Neuapostolische Kirche Nattheim



Bodo Scherwat,
Hans-Holbein-Straße 27, 89520 Heidenheim.
Telefon 07321/65278,
E-Mail: Bodo.Scherwat@scherwat.com

Sonntag,
9.30 Uhr,

31. August,
Gottesdienst **PR R. Eberhardt**

Vereinsnachrichten



Turn- und Sportgemeinde Nattheim

Ausführliche Informationen unter www.tsg-nattheim.de



Fußball

Punktspiele

Kreisliga B

Sonntag, 31. August
13.00 Uhr, TSG Nattheim II gegen
SGM Hohenmemmingen/Burgberg
Sportplatz „Halde“

Bezirksliga

Sonntag, 31. August
15.00 Uhr, TSG Nattheim gegen SG Betringen
Sportplatz „Halde“



Schwimmen

Zeltlager am Sonnenbachstausee

Vom 25. bis 27. Juli zelteten 24 Schwimmerinnen und Schwimmer am Sonnenbachstausee bei Ellwangen.

Auf dem Programm standen Kennenlernspiele, eine Zeltlager-Rally über den Campingplatz, ein Geländespiel, Frühsport und gemeinsame Spiele auf dem Zeltplatz. Wie zum Beispiel Wikingerschach, das Spiel Werwolf und Singen am Lagerfeuer. Auch wurden fleißig T-Shirts bemalt und verschönert. Trotz der durchwachsenen Wetterlage kam das Baden im See und Spielen am Wasser nicht zu kurz.

Unser Küchen-Team übertraf sich auch in diesem Jahr am Sonnenbachsee wieder selbst. Es gab Spaghetti mit Tomatensoße, Hot-Dogs, Würstchen, Grillkäse und gegrilltes Gemüse, sowie immer frisches Obst und Gemüse und viele leckere Kuchen.

Vielen Dank auch an dieser Stelle an unser Küchen-Team sowie alle Betreuer.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!



Bike Sport Nattheim e.V.

Ronja Stephan wird Württembergkönigin

Ronja Stephan, Paris Mistakidis und Simon Gonzalez vom BSN Racing Team starteten am 20. Juli beim Württembergkönig in Stuttgart, einem Bergzeitfahren über 1,94 Kilometer und 147 Höhenmeter.

Insgesamt begaben sich über 160 Teilnehmer im 15-Sekunden-Abstand von der Rampe auf die Strecke in das kurze, aber intensive Rennen.

Die drei Rennfahrer konnten hierbei tolle Ergebnisse erzielen:

Ronja Stephan fuhr in ihrer Altersklasse in einer Zeit 6:14 Minuten souverän auf den 1. Platz und sicherte sich damit das Trikot der Württembergkönigin.

Mit einer Zeit von 6:00 Minuten fuhr Paris Mistakidis bei den Masters 3 auf den 2. Platz.

Auch Simon belegte bei den Masters 1 den zweiten Platz mit einer starken Zeit von 5:20 Minuten.



v.l.n.r.: Paris Mistakidis, Ronja Stephan und Simon Gonzalez sichern sich Podiumsplätze beim Bergzeitfahren.

Gonzalez mit Radsportlegende Udo Bölts in der Verfolgergruppe

Am 27. Juli startete Simon im saarländischen Mettlach-Orscholz beim Saarschleifen Bike Marathon, wo im vergangenen Jahr die Deutsche Meisterschaft ausgerichtet wurde. Die Strecke war in zwei nahezu identische Runden aufgeteilt, so dass in Summe knapp 94 Kilometer und 2400 Höhenmeter zu bewältigen waren. Vom Start weg wurde vom Feld ein hohes Tempo gefahren. Simon kam nach 10 Minuten in seinen eigenen Rhythmus und fand sich in einer 3-köpfigen Verfolgergruppe um die Radsportlegende Udo Bölts wieder. Die Strecke bot wenig Zeit zur Erholung, bei dem Sägezahnprofil folgte auf beinahe jeden Anstieg direkt wieder eine anspruchsvolle Trailabfahrt und es gab nur wenige Passagen auf gut rollendem Untergrund. Im weiteren Rennverlauf konnte Simon einige Fahrer, die aus der Spitzengruppe zurückgefallen sind, einholen. Auch wenn zum Ende hin die Kräfte schwanden, konnte Simon am Ende auf Platz 20 ins Ziel fahren, was den dritten Platz in seiner Altersklasse bedeutete.

Vollgas auf den Schauinsland: Ronja Stephan auf Platz 2

Ronja Stephan vom Bike Sport Nattheim Racing Team startete am 27. Juli beim Schauinsland König in Freiburg. Einem Bergzeitfahren über 11,5 Kilometer und rund 800 Höhenmeter zum Freiburger Hausberg Schauinsland.

Insgesamt starteten knapp 1200 Teilnehmer/innen beim Einzelzeitfahren, die sich im 12 Sekunden Takt auf die Strecke begaben. Das Wetter hat sich tapfer gehalten und alle Teilnehmenden erreichten noch im trockenen das Ziel bevor dann der große Regenguss begann.

Stephan fuhr mit einer starken Zeit von 37:23 Minuten in ihrer Altersklasse auf den 2. Platz (Gesamt P6).



Ronja Stephan (links) fährt hinter Selina Mink (rechts) auf Platz 2 in der W30 des Schauinsland Königs.

Zweimal Podium für das BSN Racing Team in Fellbach

Am 3. August kamen in Fellbach beim MTB Rennen Fast&Forest nationale und internationale Größen des MTB-Sports zusammen, um auf der herausfordernden Strecke um die Platzierungen zu kämpfen. Das BSN Racing Team war mit insgesamt 5 Startern ebenfalls vertreten. Der Kurs war mit steilen Anstiegen, spaßigen Trails und rasanten Abfahrten abwechslungsreich und verlangte den Fahrern alles ab. Michael Esslinger startete auf der Kurzstrecke, er absolvierte 1 Runde auf dem 21 Kilometer langen Kurs mit 550 Höhenmetern. Er zeigte sich in starker Verfassung und kam nach 53:54 min als 5. seiner Altersklasse ins Ziel. Andrea Papp, die ebenfalls für den Bike Sport Nattheim an den Start ging, fand aufgrund vorausgegangener Belastung schwer ins Rennen, zeigte aber Moral und kam als 3. ihrer Altersklasse und somit einem Podestplatz ins Ziel. Auf der Mitteldistanz (2 Runden, 42 km, 1100 Hm) starteten Anja Lehner, Julian Klabunde und Paris Mistakidis für das BSN Racing Team. Anja fand gut ins Rennen, zeigte eine solide Leistung und sicherte sich nach 1:59 h den 2. Gesamtrang der Frauen und gewann in Ihrer Altersklasse. Einen weiteren Altersklassensieg sicherte sich Paris nach 1:38 h Fahrzeit. Kurz nach dem Start etablierte er sich in einer kleinen Gruppe an der Spitze des Feldes und überquerte als gesamt 3. die Ziellinie. Julian war ebenfalls in der Spitzengruppe des Rennens, musste diese jedoch aufgrund eines technischen Problems ziehen lassen. Er konnte den Defekt an seinem MTB schnell beheben, kämpfte nochmals um die Plätze und fuhr nach 1:40 h als gesamt 13. ins Ziel und verpasste als 4. seiner Altersklasse das Podest nur knapp. Die Fahrer des BSN waren insgesamt sehr zufrieden mit ihren Leistungen und brachten mit 2 Podestplätzen auch etwas Zählbares mit nach Hause.



v.l.n.r.: Andrea Papp, Paris Mistakidis und Anja Lehner (nicht im Bild: Michael Eßlinger und Julian Klabunde)



Radsportverein Nattheim

Landesmeisterschaft des RKB Solidarität

Medaillenregen für die Rollkünstlerinnen

11x Gold, 13x Silber und 7x Bronze

Der RSV Nattheim war vom 25.-27. Juni Ausrichter der Landesmeisterschaft des RKB-Solidarität. Zum letzten Mal war diese Meisterschaft im Jahr 2019 in Nattheim.

Daher wurde die Rollsporthalle mit neuer Deko geschmückt und hergerichtet.

Sportler aus sieben Vereinen waren am Start.

Die Qualifikation konnten die Sportler an den verschiedenen Bezirksmeisterschaften erlaufen.

Durch den großen Läuferanteil in den unteren Klassen, schafften nur 50% der Sportler an den jeweiligen Bezirksmeisterschaften die Qualifikation.

Schade, dass die Klassen nicht nach Alter unterteilt worden sind, denn so war der Altersunterschied in den Klassen oft 5 – 7 Jahre.

Die Girls des RSV nutzten den Heimvorteil und lösten einen wahren Medaillenregen aus.

Die einzelnen Ergebnisse:

Junioren A:

2. Lisa Pham (RSV)
3. Luana D'Amore (RSV)
4. Romy Stegmayer (RSV)

Meisterklasse:

3. Noemi Müller (RSV)
4. Nina Hoppe (RSV)
5. Emily Hoppe (RSV)
8. Annabell Czaboryk (RSV)

Elite:

1. Sarah Bortel (RSV)
2. Katharina Siewert (RSV)
3. Kiara Reinhardt (RSV)
5. Stella D'Amore (RSV)
6. Leonie Stegmayer (RSV)

Anfänger 1:

1. Zehra- Agapi Pappas (RSV)
2. Sila- Zoi Pappas (RSV)
10. Selina Schievelbusch (RSV)
12. Mila Koch (RSV)
15. Lea Stritzelberger (RSV)

Anfänger 2:

1. Jule Hinderberger (RSV)
2. Cecilia Illenberger (RSV)
3. Vida Höger (RSV)
5. Aimee Schmauder (RSV)

Anfänger 3:

1. Marissa Ignatev (RSV)
3. Lisa Böhm (RSV)
9. Hanna Geiger (RSV)

Fortgeschritten 1:

2. Emilia Geiger (RSV)
6. Leonie Trinschek (RSV)

Fortgeschrittene 2:

9. Alina Krebs (RSV)

Zweiterlauf Junioren:

2. Luana D'Amore, Lisa Pham (RSV)

Zweiterlauf Meisterklasse

1. Sarah Bortel, Kiara Reinhardt (RSV)
2. Katharina Siewert, Stella D'Amore (RSV)
3. Noemi Müller, Leonie Stegmayer (RSV)
4. Romy Stegmayer, Antonia Hager (RSV)
5. Annabell Czaboryk, Emily Hoppe (RSV)

Gruppenlauf Anfänger:

1. Zehra Pappas, Sila Pappas, Vanessa Theilacker, Vida Höger (RSV)
2. Lea Stritzelberger, Cecilia Illenberger, Rita Ellers, Sofia Bender (RSV)
4. Mariella Uhl, Mia Saiz, Selina Schievelbusch, Nina Ulrich (RSV/ HSB)
5. Jule Hinderberger, Mila Koch, Alisia Dörr, Diana Kraus (RSV)
8. Theresa Steck, Anna Wekemann, Nathalie Fey, Leonie Karner (RSV)

Gruppenlauf Fortgeschrittene:

2. Aimee Schmauder, Emilia Geiger, Marissa Ignatev, Lisa Böhm (RSV)
5. Hanna Geiger, Lena Fispan, Fabienne Katz Graf, Tamara Lippe (RSV/ HSB)

Gruppenlauf Nachwuchsklasse:

1. Leonie Trinschek, Alina Krebs, Amy Kess, Sarah Walter (RSV/ HSB)

Nachwuchsklasse A:

2. Antonia Hager (RSV)

Zweiterlauf Anfänger 1:

1. Sila- Zoi Pappas, Vida Höger (RSV)
2. Mila Koch, Jule Hinderberger (RSV)

Zweiterlauf Anfänger 2:

1. Hanna Geiger, Sarah Walter (RSV/ HSB)
2. Aimee Schmauder, Marissa Ignatev (RSV)

Zweiterlauf Fortgeschrittene:

4. Emilia Geiger, Lisa Böhm (RSV)

Zweiterlauf Nachwuchsklasse:

7. Alina Krebs, Leonie Trinschek (RSV)

Gruppenlauf Meisterklasse:

1. Luana D'Amore, Lisa Pham, Antonia Hager, Romy Stegmayer (RSV)
2. Stella D'Amore, Katharina Siewert, Nina Hoppe, Emily Hoppe (RSV)
3. Sarah Bortel, Leonie Stegmayer, Kiara Reinhardt, Noemi Müller (RSV)

Herzlichen Glückwunsch



Karl-Heinz Losch Pokal in Heilbronn

Am ersten August Wochenende fand zum ersten Mal in Heilbronn ein bundesoffener Wettbewerb statt. Insgesamt nahmen Vereine aus sechs Landesverbänden teil. Aufgrund der Urlaubszeit war der RSV Nattheim nur mit einem kleinen Team angereist.

Für viele der jungen Sportlerinnen war es der erste Wettbewerb außerhalb von Nattheim. Eine andere Halle, ein anderer Boden und viele andere Vereine stellten natürlich eine Herausforderung dar.

Daher trainierten die meisten bereits schon am Freitag im Heilbronner Rollsportstation.

Hier konnten die Sportlerinnen ihre Kür auf die größere Lauffläche anpassen.

Mit dem Gewinn von 2x Gold, 2x Silber und 2x Bronze zeigten die Sportlerinnen des RSV ihr Können.

Anfänger Gr. 1 (Jg. 18/19)

5. Alisia Dörr (RSV)

Anfänger Gr. 2 (Jg. 16/17)

3. Rita Ellers (RSV)
4. Sofia Bender (RSV)

Zwischen Platz 2 und Platz 4 ging es sehr knapp her

Freiläufer Gr. 1 (Jg. 17/18)

4. Lea Stritzelberger (RSV)
5. Diana Kraus (RSV)

Freiläufer Gr. 2 (Jg. 15/16)

1. Aimee Schmauder (RSV)
 2. Vida Höger (RSV)
 3. Zehra Pappas (RSV)
 6. Sila- Zoi Pappas (RSV)
- (Zwischen Platz 2 und Platz 6 ging es sehr knapp her)

Figurenläufer Gr.1(16 und jünger)

1. Cecilia Illenberger (RSV)
- Schüler C (Jg.14/15)
6. Emilia Geiger (RSV)

Meisterklasse

2. Kiara Reinhardt (RSV)

Herzlichen Glückwunsch

Emilia, Alisia, Rita, Kiara und Sofia



Zehra, Vida, Cecilia, Emilia, KiaraLea, Aimee, Sila- ZoiAlisia, Diana

**Breama Hexa Nadda**

Faschingsfreunde

BreamaHexa Nadda on Tour

Ausflug zur Bärenfalle in Immenstadt und was sollen wir sagen? Es war bääääärig gut!

Einige von von uns waren dann doch sportlich und sind zur Bärenfalle gewandert, der Rest ist mit dem Sessellift zur Bärenfalle hochgefahren, ganz nach dem Motto: Jeder wie er will.

Oben angekommen haben wir erstmal gemeinsam gegessen, danach ging's bunt weiter. Die Abenteuerlustigen in den Kletterwald, die Familien zum Abenteuerspielplatz und der Rest hat einfach die Sonne genossen.

Auch die Busfahrt war ein Highlight, viel Gelächter, gute Laune, und sogar die Busfahrer hatten ihren Spaß.

Alles in allem: Schee war's

Wir freuen uns schon aufs nächste Mal!

**VdK Nattheim**

Ortsverband

Digital-Kompass: Gemeinsam digitale Barrieren überwinden

Gesellschaftliche Teilhabe setzt immer mehr digitale Kompetenzen voraus. Die Nutzung digitaler Medien bietet vielfältige Chancen insbesondere auch für Menschen mit Beeinträchtigungen. Digitale Medien können bei einer selbstständigen und selbstbestimmten Gestaltung des Lebensalltags unterstützen. Der Digital-Kompass stellt vielfältige Angebote rund um das Thema Internet zur Verfügung, wie zum Beispiel Beratung durch qualifizierte Engagierte in Treffpunkten vor Ort oder Online-Schulungen. Weitere Informationen unter <https://www.digital-kompass.de/>

Tipp: Am 4. November 2025 können Sie online an der Veranstaltung „Umgang mit Individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL)“ teilnehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Näheres finden Sie unter <https://www.digital-kompass.de/termine>

Finanzielle Hilfe für Waisen und Halbwaisen: Bezug der Waisenrente bis zum 27. Geburtstag möglich

Wenn der Vater, die Mutter oder sogar beide Elternteile sterben, können Kinder Halbwaisen- beziehungsweise Waisenrente beziehen. Diese finanzielle Unterstützung steht Kindern bis zum 18. Geburtstag zu. Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Verlängerung möglich – zum Beispiel, wenn die Kinder eine Schul- oder Berufsausbildung machen, studieren oder einen Freiwilligendienst leisten.

Die Verlängerung der Waisenrente bis zum 27. Geburtstag gilt auch, wenn die Waisen aufgrund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihren Unterhalt nicht selbst bestreiten können.

Generell muss der verstorbene Elternteil für die Waisenrente mindestens fünf Jahre lang Beiträge in die Rentenkasse eingezahlt haben. Sofern er oder sie durch einen Arbeitsunfall zu Tode kam oder bereits erwerbsgemindert war, entfällt die Mindestversicherungszeit. Anspruchsberechtigt sind leibliche und adoptierte Kinder sowie Stief- und Pflegekinder, wenn sie im selben Haushalt gelebt haben. Auch Enkel und Geschwister im selben Haushalt haben einen Anspruch, wenn sie vom Verstorbenen überwiegend unterhalten wurden.

Frauenfrühstück des VdK Ortsverbands Nattheim

Liebes Mitglied,

das nächste Frauenfrühstück findet am

Donnerstag, 4. September 2025 von 9 – 11 Uhr wie üblich in der **Adlerstube** in Nattheim statt.

Hierzu sind sowohl VdK-Mitglieder als auch Nicht-Mitglieder herzlich willkommen.

Preis für das Frühstücksbuffet: 11,50 Euro pro Person

Aus Planungsgründen ist eine vorherige Anmeldung bis 02. September 2025 notwendig bei:

Karla Hable unter der Tel. 07321 30 55 77 oder per E-Mail an: wolfganghable@gmx.de

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und die Erweiterung unserer fröhlichen Frauenrunde.

Ihr Team vom VdK Ortsverband Nattheim



KreisLandFrauenverband
Heidenheim

LUST auf Yoga?

Hast du Lust zu entspannen & im Augenblick anzukommen, beweglicher zu werden & neue Kraft zu bekommen?

Dann bist du in diesem Kurs genau richtig: du lernst die überwiegend ruhenden Körperstellungen im Yoga – ASANAS – kennen, stärkst deinen Körper und mit Entspannungs-, Achtsamkeits- & Meditationsübungen kommst du zur Ruhe.

Du brauchst: Yogamatte und/oder Fitnessmatte, Decke, bequeme Kleidung & warme Socken

15.09.2025 – 08.12.2025

18:30 – 19:30 Uhr & 19:45 – 20:45 Uhr

10 x

45€ & Nichtmitglieder 60€

Junge Landfrauen Nattheim in der alten Schule im 1. OG

Anmeldung unter 01637433146 oder www.relax-and-more.info.



Auernheim



Sportverein Auernheim / Steinweiler

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Xaver Beyrle

Der Verstorbene war aktiver Spieler in der damaligen A-Jugend und

1. Mannschaft.

Von 1979 bis 1993 war Er Beisitzer im Ausschuss und

von 1994 – 2005 übte Er das Amt des 1. Abteilungsleiters Fußball aus

und war bis zuletzt dem Verein verbunden.

Wir werden Ihm ein ehrendes Gedenken bewahren

Sportverein Auernheim/Steinweiler e.V.



Fußball

2. Spieltag Kreisliga B4: Gerechtes 3:3 in Schnaitheim

Unsere SG erkämpfte sich bei der TSG Schnaitheim II ein 3:3-Unentschieden. Linus Hausy nutzte früh einen Abpraller zur Führung, doch die Gastgeber drehten das Spiel bis zum 1:3. Jakob Dangelmeier verkürzte anscheinend auf 3:2, ehe Tobias Zembrod per Elfmeter den verdienten Ausgleich erzielte.

Kurz vor Schluss hätte die SG sogar noch das 4:3 machen können, aber es fehlte die letzte Präzision in den Chancen.

Trotzdem bewies die SG starke Moral und konnte somit einen verdienten Punkt mitnehmen.



Musikverein Auernheim

Promenadenkonzert auf den Hugo-Rupf-Platz

Der Musikverein Auernheim lädt alle Freunde der Blasmusik zum seinem diesjährigen **Promenadenkonzert am Sonntag, 07. September** nach Heidenheim ein.

Das Konzert findet in diesem Jahr erstmals auf dem Hugo-Rupf-Platz (genauer gesagt dem Platz östlich des Biergartens des „Schlossrestaurant“, seitlich zwischen Biergarten/Terrasse und benachbarter Rasenfläche) statt. Los geht es um **11 Uhr**. Bei ungeeignetem Wetter muss das Konzert leider entfallen.

Die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Auernheim freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher bei hoffentlich gutem Spätsommerwetter.

Der Musikverein Auernheim



Obst- und Gartenbauverein
Auernheim/Steinweiler

Jahresausflug Obst- und Gartenbauverein Steinweiler

Krieger- und Reservistenkameradschaft

BIOSPHERENZENTRUM MÜNSINGEN

Freitag, 26. September

Abfahrt 8.30 Uhr, Dorfplatz Auernheim

8.35 Uhr, Steinweiler

Rückkehr: gegen 18 Uhr

Kosten: Mitglieder 25.-

Nichtmitglieder 30.-

Zu einem lohnenswerten Ziel in unserer näheren Umgebung laden Obst und Gartenbauverein und Krieger- und Reservistenkameradschaft ein. Im bequemen Reisebus gehts auf die Mittlere Alb - vor Ort ist im Biosphärengebiet eine Orientierungsfahrt übers Gelände mit dem Bus geplant und am Nachmittag haben wir Zeit, Ort und Einrichtungen selbst zu erkunden. Eventuelle Nachfragen bei Gunter Bergmann weitere info. <http://www.biosphaerengebiet-alb.de>

Fleinheim



Sportfreunde Fleinheim

Ausführliche Informationen unter www.sportfreunde-fleinheim.de

Punktspiel

Sonntag, 31. August

Kreisliga A3

15:30 Uhr, Türkspor HDH : Spfr. Fleinheim
Kunstrasenplatz am Fischerweg in Schnaitheim

34. KESSELTALER ADAC AUTOCROSS

www.mc-kessetal.de

05.- 07. 09. 2025

Kesseltalring
86660 Brachstadt/ Tapfheim

DEUTSCHE AUTOCROSS MEISTERSCHAFT & KESSELTALER AUTOCROSSPOKAL

ADAC Südbayern e.V. DONAURIUS

KESSELTALER ADAC AUTOCROSS 2025

FREITAG, 05. 09. 2025

21:00Uhr WarmUp Party mit DJ Meggi (Eintritt frei)

SAMSTAG, 06. 09. 2025

11:00Uhr Qualifying

15:00Uhr Erster Wertungslauf

Kesseltaler Blech & Bass Party

19:00Uhr Bayrischer Abend mit den Dorstaal Musikanten

21:30Uhr Party mit Dj K Andycrush (Eintritt frei)

SONNTAG, 07. 09. 2025

08:00Uhr Wertungsläufe

15:00Uhr Finalläufe

17:00Uhr Siegerehrung und Festausklang (Eintritt frei)

Rahmenprogramm:

Für Kinder: Riesensandkasten & Hüpfburg

Oldtimer Ausstellung am Sonntag ab 08:00Uhr. Der Fahrer erhält freien Eintritt zur Rennveranstaltung



Der Dorfladen Zöschingen sucht Verstärkung auf Mini-Job-Basis

Wenn Sie Spaß am Verkauf an der
Bedienungstheke und an der Kasse haben
und gerne mit netten Kolleginnen und
freundlichen Kunden arbeiten,
sind Sie bei uns richtig.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter
Tel. 09077/700214 im Dorfladen bei Frau
Wesser oder bewerben sich unter
zoeschingen.dorfladen@gmail.com.

Wir freuen uns auf Sie!

Häusliche „24 Stunden Pflege und Betreuung“

Liebevoll, professionell
und immer zuverlässig

Preisbeispiel bei Pflegegrad 4:
nur **2.350,- € pro Monat**



Pflegekräfte
Service

Informieren
Sie sich
noch heute!

Jahnstraße 5 · 89537 Giengen/Brenz
Telefon 07322 9545080 · www.pflegekraefte-service.de



Wenn ich groß bin, werde ich Engel

Wir helfen Kindern,
die nie erwachsen werden.



BUNDESVERBAND
Kinderhospiz e.V.

www.bundesverband-kinderhospiz.de



Werbung bringt Erfolg!



GOLFSTÜBLE
Golf-Club Hochstatt

Willkommen im Golfstüble

– öffentliches Restaurant –

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Frisch, regional und mit Liebe gekocht,
der perfekte Ort für Ihre Feier oder Ihr Event.

Auszeit vom Alltag.
Montag Ruhetag



Gutschein für 1 Getränk
Ausschneiden und mitbringen.
1 pro Person, gültig bis 30.09.2025



Golfstüble
Golf-Club Hochstatt Härtsfeld-Ries e.V.

+49(0)7326 7979

golfstueble@gc-hochstatt.de | www.golfstueble-hochstatt.de
Hofgut Hochstatt, 73450 Neresheim

*COMPUTERPROBLEM?

Computerhilfe: 07321 26088
Dahler@Computerhilfe-HDH.de

Gerald

HUS

Mit uns
neu durchstarten:

- Elektrotechnik
- Blitzschutz
- Brandschutz

Wir stellen ein

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten m/w/d

Dein Aufgabengebiet:

Quereinstieg möglich

Prüfung, Wartung und Instandhaltung von Siemens
Brandmeldeanlagen in der Industrie und bei öffent-
lichen Einrichtungen überwiegend in Oberkochen.

- ✓ strukturierte Einarbeitung + klar definierte Aufgaben
- ✓ moderne Technik, mit der Arbeiten Spaß macht
- ✓ ein Team, das zusammenhält
- ✓ Wertschätzung, die man spürt - auch finanziell

Deine Chance! Nutze sie für Deinen Neustart:

Anruf oder WhatsApp 0157/355 330 68

Gerald Hus GmbH · www.gerald-hus.de
89542 Herbrechtingen-Bolheim



geraldhus_gmbh

- **SCHÜLLER+NOBILIA:** Attraktive Küchen made in Germany.
- **Kostenlose Angebote inkl. 3 D-Zeichnungen Ihrer Traumküche.**
- **Vergessen Sie alle Rabatte und holen Sie sich Ihren fairen Endpreis.**

Einbauküchen
vom Fachmann



Heidenheimer Str. 10 • 89542 Herbrechtingen
Telefon 0 73 24 / 21 54 • Fax 0 73 24 / 4 21 05
www.jooss-kuechen.com

Werbung bringt Erfolg!

Mittelalterliches Spectaculum

Gundelfingen a.d. Donau

29. - 31.08.2025

spectaculäre Rittershow
grandiose Feuershow

Mittelaltermarkt
Gaukler, Musikanten
Lagerleben, Handwerker
Kinderprogramm
Großes Feuerwerk

Hander Arena

Hannsheimer Straße

HANDER EVENTS

Schirmherrn:
Landrat Markus Müller
Bürgermeister Dieter Nägele

Historischer Bürgerverein
Gundelfingen e.V.

Info: Tel. 01522 4324982 oder 0160 2823524
www.hander-events.de

WILLKOMMEN!

AB MI. 3. SEPTEMBER

**DAS BESTE
AUS DER REGION!**



**HIER KOMMT DEIN
NEUER LIEBLINGSMARKT
IN GIENGEN!**

EDEKA D RFLINGER
HEILBRONNER STRASSE 21
89537 GIENGEN/BRENTZ
TELEFON 07322 95495-0

FFNUNGSZEITEN
MONTAG BIS SAMSTAG:
6.30 BIS 22 UHR

EDEKA-DOERFLINGER.DE



FOLGE UNS:
f i y t

Finde deinen Traumjob!

BEWIRB DICH JETZT: BEWERBUNG@EDEKA-DOERFLINGER.DE

funkelfun.de

feuerwerk 25 Jahre

CityRiver Einweihungsfest

am 30. August 2025
am Alten Donauhafen.

Musikfeuerwerk

um 22:00 Uhr

Das Feuerwerk wird gegenüber der
Donaupromenade abgebrannt.“

Zirgesheimer Straße, 86609 Donauwörth

Wir suchen DICH!

Wer hat Lust, unser Team an der Egauschule Dischingen mit einem Bundesfreiwilligendienst zu unterstützen?
Die Einsatzzeit beträgt 12 Monate.

Wir freuen uns über engagierte und motivierte junge Leute, die Interesse an der Arbeit mit Kindern bzw. Jugendlichen haben.

Bitte meldet Euch
bei der Egauschule:
Frau Rektorin Abele,
Tel. 07327 919011.

Wertschätzung

Individualität

Toleranz

Gemeinsam Lernen

holac[®]

Wir suchen ab sofort einen
handwerklichen Allrounder mit LKW-
Führerschein (bis 7,5 t) und Staplerschein
auf 556-Euro Basis.

Sind Sie interessiert?
Kontaktieren Sie uns gerne telefonisch
oder per E-Mail!

holac Maschinenbau GmbH
Herr Harald Endres
Am Rotbühl 5, 89564 Nattheim
Tel.: 0 73 21 / 96 450 oder
E-Mail an harald.endres@holac.de



BEGEHBARE DUSCHE

in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1



**BADELIX
SCHWABEN**



✓ **Kostenlose Vorort-Beratung**

☎ 0821/20952629 ☎ 0176/55958005

SONNTAGS TÜTE

NUR IM REWE NATTHEIM

BEINHALTET:

2 Schlosswecken

+ 2 Brezel

+ 2 Croissant

+ 2 Dinkelkerni



NUR
€ 6,-
statt € 8,42



Nur solange der Vorrat reicht.
Auch an Feiertagen gültig.

DER SPEZIALITÄTEN-BÄCKER



**BESTATTUNGEN
LEIBERSBERGER
HERBRECHTINGEN**

Im Trauerfall stehen wir Ihnen kompetent
im gesamten Landkreis zur Seite.

Telefon: 07324/5050 | kontakt@leibersberger-bestattungen.de | www.leibersberger-bestattungen.de



In Kooperation mit

